

Datum: 05.10.2009 Nr.: 36 Teil III

Inhaltsverzeichnis

Seite

Fakultätsübergreifende Ordnungen:

Neufassung der Studienordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang
Teil III mit folgenden Anlagen:

Anlage II.10	Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Englisch / Englische Philologie“	4760
Anlage II.11	Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Erdkunde“	4845
Anlage II.12	Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Ethnologie“	4855
Anlage II.13	Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Evangelische Religion“	4863

Anlage II.10 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Englisch/Englische Philologie“

I. Fachspezifische Studienziele

a. Allgemeine Ziele

Die Ausbildung zielt darauf ab, die wissenschaftlichen Grundlagen des Fachs zu vermitteln. Absolventen und Absolventinnen der Englischen Philologie sollen zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten befähigte, sprachlich kompetente Kenner der Sprache, Literatur und Kultur Großbritanniens, Nordamerikas und weiterer englischsprachiger Länder sein und in diesen Bereichen über fundierte fachwissenschaftliche Kenntnisse verfügen. Im lehramtsbezogenen Profil sollen sie darüber hinaus fachdidaktische Kenntnisse erwerben, die sie in die Lage versetzen, das im Studium gewonnene Fachwissen Heranwachsenden adäquat zu vermitteln.

b. Spezifische Studienziele

aa. Sprachwissenschaft

- Kenntnis der Strukturen, Funktionen und Regeln des heutigen Englisch,
- Fähigkeit, die gesprochenen und geschriebenen Erscheinungsformen des Englischen theoretisch fundiert und methodisch angemessen zu analysieren,
- Kenntnis der Grundbegriffe, Methoden und Ergebnisse synchroner und diachroner Sprachwissenschaft,
- Kenntnis der historischen Entwicklung der englischen Sprache einschließlich älterer Sprachstufen,
- Kenntnis von Theorien des Fremdsprachenerwerbs,
- vertiefte Kenntnisse in einem Teilbereich der Sprachwissenschaft; bei der Gewichtung zugunsten der Mediävistik: Fähigkeit, Texte in älteren Sprachstufen zu lesen, sprachwissenschaftlich zu analysieren und in ihrem literarischen und kulturellen Kontext zu erklären.

bb. Literatur- und Kulturwissenschaft

- Kenntnis grundlegender fachwissenschaftlicher Begriffe, Theorien und Methoden,
- Überblick über die Geschichte der anglophonen und nordamerikanischen Literatur und Kultur (bei unterschiedlichen Gewichtungsmöglichkeiten),
- Fähigkeit zur sachgerechten Erschließung (Analyse und Interpretation) unterschiedlicher literarischer Texte (unter Einbeziehung audiovisueller Medien) aus verschiedenen Zeiten sowie deren Einordnung in Gattungen und Epochen,
- Einblicke in Zusammenhänge der englischen und nordamerikanischen Literatur und Kultur mit anderen Nationalliteraturen und -kulturen.

cc. Sprachpraxis

- Normengerechte und sichere Beherrschung der englischen Gegenwartssprache in Wort und Schrift (unter Einschluss der Fähigkeit der Übersetzung vom Deutschen ins Englische),
- Fähigkeit, englische Texte zu verstehen (einschließlich der Fähigkeit, englische Texte ins Deutsche zu übersetzen).

dd. Landeskunde

- Kenntnis grundlegender Aspekte der neueren Geschichte Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika (bei unterschiedlichen Gewichtungsmöglichkeiten),
- Kenntnis wesentlicher geografischer, politischer, sozialer, wirtschaftlicher und kultureller Gegebenheiten Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika einschließlich historischer Voraussetzungen,
- Fähigkeit, landeskundliche Kenntnisse bei der Arbeit in anderen Bereichen des Faches ergänzend einzubeziehen.

ee. Fachdidaktik (im lehramtsbezogenen Profil)

- Kenntnisse wichtiger den Englischunterricht betreffender Theorien und Modelle,
- Kenntnisse, die den Beruf des Englischlehrers/der Englischlehrerin betreffen, z. B. zum Fremdsprachenerwerb aufgrund der Erkenntnisse der Sprachlehrforschung,
- Fähigkeit, englische Texte und Medien unter fachdidaktischer Fragestellung zu erschließen und auf ihre Bedeutung für die schulische Bildung hin zu untersuchen.

II. Empfohlene Vorkenntnisse

Für ein erfolgreiches Studium sind gute bis sehr gute Kenntnisse des Englischen erforderlich. Diese Kenntnisse sind zur Immatrikulation nachzuweisen. Für ein erfolgreiches Studium werden ferner Kenntnisse in geisteswissenschaftlichen Denk- und Arbeitsweisen sowie in der lateinischen Sprache für einen reibungslosen Studienablauf empfohlen. Studienbewerber, deren Kenntnisse gering sind, wird empfohlen, sich vor Aufnahme des Bachelorstudiums entsprechend weiterzubilden.

III. Modulübersicht**1. Kerncurriculum**

Es müssen Module im Umfang von 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende vier Pflichtmodule im Umfang von 22 C erfolgreich absolviert werden:

B.EP.01 „Basismodul Englische Philologie“

(6 C / 4 SWS)

B.EP.02 "Basismodul Sprachpraxis" (7 C / 9 SWS)

B.EP.07-1-N „Vermittlungsmodul Englische Philologie“ (3 C / 2 SWS)

B.EP.07-2 „Vertiefungsmodul Sprachpraxis“ (6 C / 4 SWS)

Die Module B.EP.01 und B.EP.02 sind Orientierungsmodule.

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von wenigstens 44 C erfolgreich absolviert werden, und zwar aus den wie folgt definierten Bereichen Literatur- und Kulturwissenschaft (Buchstaben aa.) und Sprachwissenschaft (Buchstaben bb.); Studierende des lehramtsbezogenen Profils müssen dabei Module im Umfang von jeweils wenigstens 22 C aus beiden Bereichen erfolgreich absolvieren; Studierenden der nicht-lehramtsbezogenen Profile wird, soweit aus einem der Bereiche wenigstens 30 C absolviert wurden, ein Studienschwerpunkt in diesem Bereich zertifiziert:

aa. Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft

B.EP.20 Aufbaumodul 1a: „Kulturwissenschaft des anglophonen Raums I“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.21 Aufbaumodul 1: „Kultur- und Literaturwissenschaft des nordamerikanischen Raums I“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.30a Aufbaumodul 2a: „Literaturwissenschaft des anglophonen Raums I“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.30b Aufbaumodul 2b: „Kulturwissenschaft des anglophonen Raums II“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.31 Aufbaumodul 2: „Kultur- und Literaturwissenschaft des nordamerikanischen Raums II“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.40a Vertiefungsmodul A: „Literaturwissenschaft im anglophonen Raum II“ (6 C / 4 SWS)

B.EP.40b Vertiefungsmodul B: „Kulturwissenschaft im anglophonen Raum III“ (6 C / 4 SWS)

B.EP.41 Vertiefungsmodul: „Literatur- und Kulturwissenschaft im nordamerikanischen Raum III“ (6 C / 4 SWS)

bb. Bereich Sprachwissenschaft

B.EP.22 „Syntax“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.23 „Semantik“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.24 „Altenglische Sprache, Literatur und Kultur“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.25 „Mittelenglische Sprache, Literatur und Kultur“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.26 „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.32 „Aspekte der englischen Sprachgeschichte“ (8 C / 4 SWS)

B.EP.33 „Aspekte der mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.42 „Sprachstruktur und Sprachgebrauch“	(6 C / 4 SWS)
B.EP.43a „Erweiterungsmodul Altenglische Sprache, Literatur und Kultur“	(6 C / 4 SWS)
B.EP.43b „Erweiterungsmodul Mittelenglische Sprache, Literatur und Kultur“	(6 C / 4 SWS)
B.EP.43c „Erweiterungsmodul Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“	(6 C / 4 SWS)
B.EP.43d „Erweiterungsmodul Aspekte der englischen Sprachgeschichte“	(6 C / 4 SWS)
B.EP.43e „Erweiterungsmodul Aspekte der mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur“	(6 C / 4 SWS)

c. Kombination mit dem Studienfach „American Studies“

Wird das Fach „Englisch/Englische Philologie“ mit dem Fach „American Studies“ kombiniert, so müssen zur Vermeidung von Lehrveranstaltungsüberschneidungen aus den literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen jeweils diejenigen der Abteilung für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden (B.EP.01: 1. Teilmodul: Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (A); B.EP.20a/b, B.EP.30a/b, B.EP.40a/b, B.EP.50a/b).

2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

a. Fachwissenschaftliches Profil

Im Fach "Englisch/Englische Philologie" kann zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studiert werden. Dazu müssen Module im Umfang von 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

aa. Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

B.EP.50a Wissenschaftsmodul "Advanced Studies in Anglophone Literature"	(6 C / 2 – 4 SWS)
B.EP.50b Wissenschaftsmodul "Advanced Studies in British Culture"	(6 C / 2 – 4 SWS)
B.EP.51 Wissenschaftsmodul "Advanced Studies in American Literature and Culture"	(6 C / 2 – 4 SWS)
B.EP.11a Wissenschaftsmodul "Advanced English Linguistics"	(6 C / 2 SWS)
B.EP.11b Wissenschaftsmodul "Fortgeschrittene Englische Mediävistik"	(6 C / 2 – 4 SWS)

bb. Es muss das folgende Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

B.EP.12 Wissenschaftsmodul „Wissenschaftliche Sprachpraxis“	(6 C / 2 SWS)
---	---------------

b. Lehramtsbezogenes Profil

aa. Studierende des lehramtsbezogenen Profils müssen folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 C erfolgreich absolvieren; das Modul ersetzt das Pflichtmodul B.EP.07-1-N, welches von Studierenden des lehramtsbezogenen Profils nicht absolviert werden muss:

B.EP.7-1-L Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul Englische Philologie (4 C / 3 SWS)

bb. Studierende des lehramtsbezogenen Profils unterliegen besonderen Beleg-Verpflichtungen im Wahlpflichtbereich des Kerncurriculums nach Nr. 1 Buchstabe b.

c. Profil „studium generale“ / Optionalbereich des lehramtsbezogenen Profils

Studierende des Studienfachs „Englisch/Englische Philologie“ können folgende Wahlmodule im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Optionalbereich) absolvieren:

aa. Angebot der Abteilung für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters

B.EP.T1M „Basismodul Englische Philologie – Top Up Mediävistik“	(3 C / 2 SWS)
B.EP.T24 „Top Up Altenglische Sprache, Literatur und Kultur“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T25 „Top Up Mittelenglische Sprache, Literatur und Kultur“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T26 „Top Up Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T32 „Top Up Aspekte der englischen Sprachgeschichte“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T33 „Top Up Aspekte der mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur“	(4 C / 2 SWS)

bb. Angebot der Abteilung für Neuere Englische Sprache

B.EP.T1L „Basismodul Englische Philologie – Top Up Linguistik“	(3 C / 2 SWS)
B.EP.T4L „Top Up Syntax“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T6L „Top Up Semantik“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T42a „Top Up Language and Society“	(3 C / 2 SWS)
B.EP.T42b „Top Up Language and Linguistic Theory“	(3 C / 2 SWS)

cc. Angebote der Abteilung für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft und der Abteilung für Nordamerikastudien

B.EP.T3 Ang „Aufbaumodul 1 – Top Up Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T20a „Aufbaumodul 1 – Top Up Cultural Studies“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T3Am „Aufbaumodul 1 – Top Up Nordamerikastudien“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T5Am „Aufbaumodul 2 – Top Up Amerikanistische Kulturgeschichte“	(4 C / 2 SWS)
B.EP.T8 „Top Up-Modul: Literatur- und kulturgeschichtliche Vernetzung“	(3 C / 0 – 1 SWS)

dd. Angebot aus dem Bereich Vermittlungskompetenzen und Sprachpraxis

B.EP.T7LK „Vermittlungsmodul – Top Up Landeskunde“	(3 C / 2 SWS)
B.EP.T7FD „Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul – Top Up Fachdidaktik“	(3 C / 2 SWS)
B.EP.T7S „Vermittlungsmodul – Top Up Sprachpraxis“	(3 C / 2 SWS)

e. Die Module B.EP.T24 und B.EP.T26 können auch von Studierenden des Studienfachs „Allgemeine Sprachwissenschaft“ absolviert werden.

3. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

a. Folgende Wahlmodule können von Studierenden der Studienfächer „Englisch/Englische Philologie“ und „American Studies“ (Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang) im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.EP.E1-1 „Top Up Medienkompetenzen“	(2 C / 2 SWS)
SK.EP.E1-2 „Top Up Informationskompetenzen“	(2 C / 2 SWS)
SK.EP.E1-3 „Top Up Präsentations- und Lehrkompetenzen“	(2 C / 2 SWS)
SK.EP.E1-4 „Top Up Wissensvernetzung“	(2 C / 2 SWS)
SK.EP.E2-1 „Top Up Sozialkompetenzen“	(2 C / 2 SWS)
SK.EP.E2-2 „Top Up Planungs- und Problemlösekompetenzen“	(2 C / 2 SWS)
SK.EP.E3 „Top Up Selbst- und Sozialkompetenzen“	(4 C / 2 SWS)

b. Folgende Wahlmodule können von Studierenden der Studiengebiete „Englisch/Englische Philologie“, „Englisch“, „Englische Philologie“ und „American Studies“ (alle Studiengänge) im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.EP.E4M „Fortgeschrittene Recherchekompetenzen“	(4 C / 3 SWS)
SK.EP.E5M „Fortgeschrittene Wissensvermittlung: Website-/ Wiki-Erstellung“	(4 C / 3 SWS)
SK.EP.E6M „Fortgeschrittene Wissensvermittlung: Ausstellung“	(4 C / 3 SWS)
SK.EP.E7M „Fortgeschrittene Wissensvermittlung: Posterpräsentation“	(3 C / 3 SWS)
SK.EP.E8M „Fortgeschrittene Planungskompetenzen: Workshoplogistik“	(4 C / 3 SWS)
SK.EP.E9M „Fortgeschrittene Planungskompetenzen: Workshopinhalte“	(4 C / 3 SWS)
SK.EP.E10M „Interkulturelle Kompetenzen (A): Universitätsbezogen“	(6 C / 2 SWS)
SK.EP.E11M „Interkulturelle Kompetenzen (B): Schulbezogen“	(6 C / 2 SWS)
SK.EP.E12M „Interkulturelle Kompetenzen (C): Praktikumsbezogen“	(6 C / 2 SWS)

4. Studienangebote im Rahmen anderer Studiengänge

a. Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ im Rahmen der Bachelor-Studiengänge „Ethnologie“ und „Soziologie“

aa. Zugangsvoraussetzungen

Der Zugang zum Modulpaket „Englische Philologie“ erfordert den Nachweis der besonderen Eignung für das Fach Englische Philologie. Der Nachweis wird geführt gemäß der „Ordnung über die Zugangsvoraussetzungen für die Studienfächer Englisch, Englische Philologie und für das Studienfach American Studies (alle Studiengänge)“ in der jeweils geltenden Fassung.

bb. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von 43 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

i. Es müssen folgende vier Wahlpflichtmodule im Umfang von 19 C erfolgreich absolviert werden:

B.EP.01 Basismodul Englische Philologie	(6 C / 4 SWS)
B.EP.02 Basismodul Sprachpraxis	(7 C / 9 SWS)
B.EP.07-1-N Vermittlungsmodul Englische Philologie	(3 C / 2 SWS)
B.EP.07-M Vertiefungsmodul Sprachpraxis (in Modulpaketen)	(3 C / 2 SWS)

ii. Es müssen drei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 24 C erfolgreich absolviert werden:

B.EP.20 Aufbaumodul 1: „Kulturwissenschaft des anglophonen Raums I“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.21 Aufbaumodul 1: „Kultur- und Literaturwissenschaft des nord-amerikanischen Raums I“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.30a Aufbaumodul 2a: „Literaturwissenschaft des anglophonen Raums I“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.30b Aufbaumodul 2b: „Kulturwissenschaft des anglophonen Raums II“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.31 Aufbaumodul 2: „Kultur- und Literaturwissenschaft des nord-amerikanischen Raums II“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.22 „Syntax“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.23 „Semantik“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.24 „Altenglische Sprache, Literatur und Kultur“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.25 „Mittelenglische Sprache, Literatur und Kultur“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.26 „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.32 „Aspekte der englischen Sprachgeschichte“	(8 C / 4 SWS)

B.EP.33 „Aspekte der mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur“ (8 C / 4 SWS)

b. Zweifach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“

aa. Zugangsvoraussetzungen

Der Zugang zum Zweifach „Englisch“ erfordert den Nachweis der besonderen Eignung für das Fach Englisch. Der Nachweis wird geführt gemäß der „Ordnung über die Zugangsvoraussetzungen für die Studienfächer Englisch, Englische Philologie und für das Studienfach American Studies (alle Studiengänge)“ in der jeweils geltenden Fassung.

bb. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von 36 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

i. Es müssen folgende vier Pflichtmodule im Umfang von 20 C erfolgreich absolviert werden:

B.EP.01 Basismodul Englische Philologie	(6 C / 4 SWS)
B.EP.02 Basismodul Sprachpraxis	(7 C / 9 SWS)
B.EP.07-1-N Vermittlungsmodule Englische Philologie	(3 C / 2 SWS)
B.EP.07-W Fachdidaktikmodul für Wirtschaftspädagogen	(4 C / 2 SWS)

ii. Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 16 C erfolgreich absolviert werden, und zwar je eines im Umfang von 8 C aus den Bereichen Literatur- und Kulturwissenschaft und Sprachwissenschaft:

(1). Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft

B.EP.20 Aufbaumodul 1: „Kulturwissenschaft des anglophonen Raums I“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.30a Aufbaumodul 2a „Literaturwissenschaft des anglophonen-Raums I“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.21 Aufbaumodul 1: „Kultur- und Literaturwissenschaft des nord-amerikanischen Raums I“	(8 C / 4 SWS)

(2). Bereich Sprachwissenschaft

B.EP.22 „Syntax“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.23 „Semantik“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.24 „Altenglische Sprache, Literatur und Kultur“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.25 „Mittelenglische Sprache, Literatur und Kultur“	(8 C / 4 SWS)
B.EP.26 „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“	(8 C / 4 SWS)

IV. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit im Studienfach "Englisch/Englische Philologie" ist der Nachweis von 54 C aus dem Kerncurriculum.

V. Besondere Bestimmungen zur Notenbildung

Auf Antrag der bzw. des Studierenden wird die Note über eines der folgenden Module bei der Berechnung der Fachnote des Studienfaches „Englisch/Englische Philologie“ sowie des Gesamtergebnisses der Bachelorprüfung nicht berücksichtigt:

1. Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft

- B.EP.20 Aufbaumodul 1: „Kulturwissenschaft des anglophonen Raums I“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.21 Aufbaumodul 1: „Kultur- und Literaturwissenschaft des nord-amerikanischen Raums I“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.30a Aufbaumodul 2a: „Literaturwissenschaft des anglophonen Raums I“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.30b Aufbaumodul 2b: „Kulturwissenschaft des anglophonen Raums II“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.31 Aufbaumodul 2: „Kultur- und Literaturwissenschaft des nord-amerikanischen Raums II“ (8 C / 4 SWS)

2. Bereich Sprachwissenschaft

- B.EP.22 „Syntax“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.23 „Semantik“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.24 „Altenglische Sprache, Literatur und Kultur“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.25 „Mittelenglische Sprache, Literatur und Kultur“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.26 „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.32 „Aspekte der englischen Sprachgeschichte“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.33 „Aspekte der mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur“ (8 C / 4 SWS)

VI. Beleg-Empfehlungen für den Bereich Schlüsselkompetenzen

Studierende der nicht-lehramtsbezogenen Profile sollten Schlüsselkompetenzen im Umfang von 18 C erwerben. Im Rahmen des Studiengangs werden dabei Module auf unterschiedlichen Niveaus angeboten, die verschiedene Kompetenzen vermitteln (s. Übersicht unter III.3.). Studierende sollten die Belegung der Schlüsselkompetenz-Module passend zum studierten Profil wählen; für Lehramts-Studierende sind daher insbesondere diejenigen Module von Interesse, die Präsentations-, Planungs- und Lehrkompetenzen sowie Selbst- und Sozialkompetenzen vermitteln. Für Studierende der nicht-lehramtsbezogenen Profile sind neben Modulen zur Vermittlung von Recherche- und Medienkompetenzen insbesondere diejenigen Module von Bedeutung, die stärker berufs- bzw. forschungsbezogene Kompetenzen zum Inhalt haben (z.B. Workshoplogistik, Posterpräsentation, Wiki-Erstellung). Alle Studierenden

werden jedoch ausdrücklich auch auf das Schlüsselkompetenzangebot der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen hingewiesen, das z.B. in Mediation, Diskussionsleitung oder freies Reden einführt bzw. Kernkompetenzen in weiteren Fremdsprachen außer dem Englischen vermittelt.

VII. Studium im Ausland

Ein Studien- bzw. Praxisaufenthalt im englischsprachigen Ausland ist für Studierende des Fachs „Englisch/Englische Philologie“ dringend angeraten. Nach vorheriger Absprache können Anerkennungen von im Ausland erbrachten Studienleistungen auf Module des Pflicht-, Wahl- und Wahlpflichtcurriculums erfolgen. Studierende haben darüber hinaus die Möglichkeit, folgende Wahlmodule im Professionalisierungsbereich (Bereich Schlüsselkompetenzen) zu belegen:

SK.EP.E10M "Interkulturelle Kompetenzen (A): Universitätsbezogen"	(6 C / 2 SWS)
SK.EP.E11M "Interkulturelle Kompetenzen (B): Schulbezogen"	(6 C / 2 SWS)
SK.EP.E12M "Interkulturelle Kompetenzen (C): Praktikumsbezogen"	(6 C / 2 SWS)

VIII. Kombinierbarkeit von Fächern

Wird das Fach „Englisch/Englische Philologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit dem Fach „American Studies“ kombiniert, so müssen zur Vermeidung von Lehrveranstaltungsüberschneidungen aus den literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen jeweils diejenigen der Abteilung für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden (B.EP.01 1: 1. Teilmodul: Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (A); B.EP.20, B.EP.30a/30b, B.EP.40a/40b, B.EP.50a/50b).

IX. Modulhandbuch „Englisch/Englische Philologie“

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.01 „Basismodul Englische Philologie“</p>	
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende erwerben schwerpunktmäßig grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen in zentralen Bereichen der Literatur- und Kulturwissenschaft sowie der Sprachwissenschaft (Strukturieren von Informationen, Herstellen grundlegender Vernetzungen, Aufbau von Analogien). Sie erwerben zudem grundlegende Fachkompetenzen (Erlernen und zielgerichtete Anwendung von zentralen Arbeitsabläufen, begründete Auswahl von Lösungsstrategien für typische Probleme in literatur- und sprachwissenschaftlichen Fragestellungen).</p> <p>Darüber hinaus geht es in diesem Modul um den Erwerb eines sicheren Umgangs mit Methoden des angeleiteten Lernens sowie um die Ausbildung der Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>1. Teilmodul</p> <p>Einführung in die grundlegende Terminologie, in Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner literatur- und kulturwissenschaftlichen Ausrichtung (z.B. Gattungstheorien, Strukturmerkmale, Stilistik, Erzähltechnik, Literaturtheorie, Figurencharakterisierung). Einübung von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (z.B. Aufbau und Abfassung von wissenschaftlichen Texten; Kritikfähigkeit gegenüber Texten). Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus.</p> <p>2. Teilmodul</p> <p>[Introduction to Modern Linguistics]</p> <p>Einführung in die Grundfragestellungen des Faches Linguistik als synchrone, empirische, deskriptive und theoretische Wissenschaft. Die wissenschaftliche Erforschung der Struktur der Sprache wird exemplarisch auf der Ebene der Phonologie, der Morphologie, der Syntax und der Semantik vorgestellt und eingeübt. Um den Gebrauch der Sprache adäquat erfassen zu können, wird in die interdisziplinären Ansätze der Sozio-, Pragma- und Psycholinguistik eingeführt; die spezifischen Methoden dieser Disziplinen vorgestellt.</p> <p>[Einführung in die historische Sprachwissenschaft]</p> <p>Einführung in die grundlegende Terminologie, in Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner sprachwissenschaftlichen Ausrichtung (repräsentative Erscheinungen in Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Lexikologie in deskriptiver und historischer Betrachtung; Methodik des Sprachvergleichs) und Einblick in die mittelalterliche englische Literatur und Kultur. Einübung von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens; Kritikfähigkeit im Umgang mit sprachwissenschaftlicher Literatur. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 124</p>

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.01 „Basismodul Englische Philologie“</p>	
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: „Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (A)“ Einführungs-Proseminar "Introduction to the Study of British Literature and Culture" Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.; unbenotet) Hinweis: Teilmodul 1 (A) ist zu wählen, wenn das Fach Englische Philologie mit dem Fach American Studies kombiniert wird. Vgl. auch oben den Hinweis zur Kombinierbarkeit von Fächern. Teilmodul 1: „Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (B)“ Einführungs-Proseminar "Introduction to the Study of American Literature and Culture" Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen; Referat und zwei Quizzes oder Midterm Exam (Bekanntgabe der geforderten Prüfungsvorleistung vor Veranstaltungsbeginn in der Course Description). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Nachholprüfungen ausgeglichen werden. Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.; unbenotet) Teilmodul 2: Grundlagen der Sprachwissenschaft Einführungs-Proseminar "Introduction to Linguistics" oder Einführungs-Proseminar "Einführung in die historische Sprachwissenschaft" Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.; unbenotet)</p>	<p>Credits/SWS Einzel 3 C / 2 SWS 3 C / 2 SWS</p>
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im BA-Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ sowie im Zweitfach „Englisch (WiPäd)“ Wahlpflichtmodul (obligatorisch) im Modulpaket „Englische Philologie“ (Eth/Soz)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>
<p>Sprache Teilmodul 1: Englisch Teilmodul 2: Introduction to Linguistics: Englisch; Einführung in die historische Sprachwissenschaft: Deutsch/Englisch (+ Altengl., Mittelengl.)</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Einführungs-Proseminar 30 Studierende</p>
<p>Modulverantwortliche/r Dr. Frauke Reitemeier</p>	

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.02 „Basismodul Sprachpraxis“</p>									
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende erwerben grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen in zentralen Bereichen der englischen Sprachpraxis (Fehleranalyse und Umgang mit Fehlern; Transfer von Kenntnissen und Methoden auf vergleichbare sprachpraktische Anwendungsbereiche; Strategien bei Übersetzungen) sowie Fachkompetenzen (Stilprobleme bei Übersetzungen in die Zielsprache; Erkennen von Regeln bei grammatischen Grundsituationen). Sie vertiefen ihre kommunikative Kompetenz (Ausprachetechniken, Wortschatz, freies Sprechen, Sprechen vor Gruppen) und erwerben begleitend Sozialkompetenzen (selbstkritische Einschätzung, Bewertung der Eigenwirkung als Sprecher/in vor einer Gruppe unter Einbeziehung interkultureller Aspekte).</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>1. Teilmodul Übersetzungen typischer Texte verschiedener Provenienz aus dem Deutschen ins Englische; zentrale grammatische Problemstellungen</p> <p>2. Teilmodul Theoretische Fundierung der Aussprache im britischen und amerikanischen Englisch; Ausspracheübungen; Konversation und Präsentationen zu Themen von allgemeinem Interesse</p>	<p>Modulumfang</p> <p>7 C / 9 SWS</p> <p>Workload in h: 210 Präsenzzeit in h: 126 Selbststudium in h: 84</p>								
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <p>Teilmodul 1: „English Grammar and Translation“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung: Comprehensive Language Course</td> <td rowspan="3">4 C / 4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur (120 Min.; unbenotet)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: „Oral Competence“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung: Oral Practice Course Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (British English) sowie Übung: Practical Pronunciation Course (British English) oder Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (American English) sowie Übung: American English Phonetics and Pronunciation</td> <td rowspan="3">3 C / 5 SWS</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: mündliche Prüfung (30 Min.; unbenotet)</td> </tr> </table>	Übung: Comprehensive Language Course	4 C / 4 SWS	Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Teilmodulprüfung: Klausur (120 Min.; unbenotet)	Übung: Oral Practice Course Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (British English) sowie Übung: Practical Pronunciation Course (British English) oder Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (American English) sowie Übung: American English Phonetics and Pronunciation	3 C / 5 SWS	Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Teilmodulprüfung: mündliche Prüfung (30 Min.; unbenotet)	<p>Credits/SWS Einzel</p>
Übung: Comprehensive Language Course	4 C / 4 SWS								
Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen									
Teilmodulprüfung: Klausur (120 Min.; unbenotet)									
Übung: Oral Practice Course Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (British English) sowie Übung: Practical Pronunciation Course (British English) oder Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (American English) sowie Übung: American English Phonetics and Pronunciation	3 C / 5 SWS								
Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen									
Teilmodulprüfung: mündliche Prüfung (30 Min.; unbenotet)									
<p>Wahlmöglichkeiten</p> <p>Pflichtmodul im BA-Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ sowie im Zweifach „Englisch (WiPäd)“</p> <p>Wahlpflichtmodul (obligatorisch) im Modulpaket „Englische Philologie“ (Eth/Soz)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen</p> <p>keine</p>								

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.02 „Basismodul Sprachpraxis“</p>	
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor- Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Comprehensive Language Course: 40 Studierende, pro Oral Practice Course: 12 Studierende, pro Pronunciation Course: 10-15 Studierende</p>
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Webelhuth</p>	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.07-2 „Vertiefungsmodul Sprachpraxis	
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl Pro Post-CLC-Course (Aural Comprehension oder Advanced Presentation): 15 Studierende; pro Post-CLC-Course (Advanced Essay Writing, Advanced Translation, Vocabulary Training, Essay Writing/Letter Writing): 20 Studierende
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Webelhuth	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.07-M „Vertiefungsmodul Sprachpraxis“	
Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende erwerben grundlegende Fachkompetenzen im Bereich essay writing und letter writing in der Fremdsprache; sie vertiefen Fachkompetenzen im Hinblick auf Stilistik und Wortschatz. Sie erwerben zentrale Sozialkompetenzen (Sprachmittlerkompetenzen) durch Vermittlung hierfür relevanter fortgeschrittener (Teil-) Fertigkeiten wie Wortschatz, Hör- und Leseverstehen u.a. Zentrale Inhalte: Einführung in die Abfassung von essays bzw. Briefen	Modulumfang 3 C / 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln
Übung: Introduction to Essay Writing and Letter Writing	2 SWS
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	
Modulprüfung: Klausur (120 Min.)	
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (obligatorisch) im Modulpaket „Englische Philologie“ (Eth/Soz)	Zugangsvoraussetzungen B.EP.02
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl Pro Post-CLC-Course: 20 Studierende
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Webelhuth	

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.07-1-L „Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul Englische Philologie“</p>									
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende erwerben grundlegende Fachkompetenzen zum Verständnis von Stellung und Rezeption des Fachs in der Gesellschaft. Sie erwerben Mittlerkompetenzen im Hinblick auf kulturelle, gesellschaftliche und politische Grundlagen auch für spätere nicht-schulische Tätigkeiten. Das Modul vermittelt dabei soziokulturelles Orientierungswissen.</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale didaktische Kompetenzen, so etwa Sprachmittlerkompetenzen, Planungsmanagement im Hinblick auf die Gestaltung von Lehrprozessen, Lehrfähigkeit, Methoden- und Medienkompetenzen, Reflexionskompetenz sowie Selbstkompetenz.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Teilmodul 1: Grundlegende Kenntnisse zu Geschichte, Kultur und Gesellschaft der wichtigsten Zielsprachenländer</p> <p>Verständnis von Stellung und Rezeption des Fachs in der Gesellschaft. Vermittlung von kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Grundlagenkenntnissen auch im Hinblick auf spätere nicht-schulische Tätigkeiten.</p> <p>Teilmodul 2: Zentrale Inhalte sind die Grundlagen der schulischen Vermittlung sprachpraktischer Kenntnisse in den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Hör- und Leseverstehen, Sprech- und Schreibvermögen sowie literarischer und kultureller Aspekte des Zielsprachenlandes. Die Studierenden erwerben Wissen über fachdidaktische Ansätze zur Konzeption von fremdsprachlichen Unterrichtsprozessen einschließlich Leistungsbeurteilung. Dies schließt die Einsatzmöglichkeiten verschiedener Methoden und Medien im Fremdsprachenunterricht ein. Unterrichtsgegenstände sind außerdem Persönlichkeits- und Rollentheorien als Fachlehrerin oder Fachlehrer sowie Strategien zur Steuerung des eigenen Sprachlernens</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 124</p>								
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <p>Teilmodul 1: „Landeskundliche Kompetenzen (Nicht-schulische Vermittlungskompetenzen)“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Übung zur amerikanischen Landeskunde oder Übung zur britischen Landeskunde</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;">3 C / 2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: „Grundlagen der Fachdidaktik (schulische Vermittlungskompetenzen)“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Proseminar: Introduction to English Language Teaching</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;">3 C / 2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Portfolio zur Reflexion des eigenen Lernprozesses (10 Seiten)</td> </tr> </table>	Übung zur amerikanischen Landeskunde oder Übung zur britischen Landeskunde	3 C / 2 SWS	Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.)	Proseminar: Introduction to English Language Teaching	3 C / 2 SWS	Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Teilmodulprüfung: Portfolio zur Reflexion des eigenen Lernprozesses (10 Seiten)	<p>Credits/SWS Einzel</p>
Übung zur amerikanischen Landeskunde oder Übung zur britischen Landeskunde	3 C / 2 SWS								
Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen									
Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.)									
Proseminar: Introduction to English Language Teaching	3 C / 2 SWS								
Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen									
Teilmodulprüfung: Portfolio zur Reflexion des eigenen Lernprozesses (10 Seiten)									
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (ersetzt das Pflichtmodul B.EP.07-1-N)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>								

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.07-1-L „Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul Englische Philologie“	
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (nur lehramtsbezogenes Profil)
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl Pro Übung: 30 Studierende; pro fachdidakt. Proseminar: 25 Studierende
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Carola Surkamp	

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.07-1-N „Vermittlungsmodul Englische Philologie“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende erwerben grundlegende Fachkompetenzen zum Verständnis von Stellung und Rezeption des Fachs in der Gesellschaft. Sie erwerben Mittlerkompetenzen im Hinblick auf kulturelle, gesellschaftliche und politische Grundlagen auch für spätere nicht-schulische Tätigkeiten. Das Modul vermittelt dabei soziokulturelles Orientierungswissen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Grundlegende Kenntnisse zu Geschichte, Kultur und Gesellschaft der wichtigsten Zielsprachenländer. Verständnis von Stellung und Rezeption des Fachs in der Gesellschaft. Vermittlung von kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Grundlagenkenntnissen</p>	<p>Modulumfang</p> <p>3 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> Übung zur amerikanischen Landeskunde oder Übung zur britischen Landeskunde </td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> 2 SWS </td> </tr> <tr> <td> Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Klausur (90 Min.) </td> </tr> </table>	Übung zur amerikanischen Landeskunde oder Übung zur britischen Landeskunde	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
Übung zur amerikanischen Landeskunde oder Übung zur britischen Landeskunde	2 SWS				
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)					
<p>Wahlmöglichkeiten</p> <p>Pflichtmodul im BA-Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ sowie im Zweitfach „Englisch (WiPäd)“</p> <p>Wahlpflichtmodul (obligatorisch) im Modulpaket „Englische Philologie“ (Eth/Soz)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen</p> <p>keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit</p> <p>zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit</p> <p>Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p> <p>Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p> <p>Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage</p> <p>Jedes Semester</p>	<p>Dauer</p> <p>ein Semester</p>				
<p>Sprache</p> <p>Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl</p> <p>Pro Übung: 30 Studierende Pro Post-CLC-Course: 20 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Webelhuth</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.07-1-W „Fachdidaktikmodul für Wirtschaftspädagogen“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale didaktische Kompetenzen, so etwa Sprachmittlerkompetenzen, Planungsmanagement im Hinblick auf die Gestaltung von Lehrprozessen, Lehrfähigkeit, Methoden- und Medienkompetenzen, Reflexionskompetenz sowie Selbstkompetenz.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Zentrale Inhalte sind die Grundlagen der schulischen Vermittlung sprachpraktischer Kenntnisse in den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Hör- und Leseverstehen, Sprech- und Schreibvermögen sowie literarischer und kultureller Aspekte des Zielsprachenlandes. Die Studierenden erwerben Wissen über fachdidaktische Ansätze zur Konzeption von fremdsprachlichen Unterrichtsprozessen einschließlich Leistungsbeurteilung. Dies schließt die Einsatzmöglichkeiten verschiedener Methoden und Medien im Fremdsprachenunterricht ein. Unterrichtsgegenstände sind außerdem Persönlichkeits- und Rollentheorien als Fachlehrerin oder Fachlehrer sowie Strategien zur Steuerung des eigenen Sprachlernens</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 92</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Proseminar: Introduction to English Language Teaching</td> </tr> <tr> <td>2. Independent Studies zur selbständigen Vertiefung der theoretisch-fachdidaktischen Vermittlungskompetenzen im Bereich Lehramt an berufsbildenden Schulen</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Portfolio zur Reflexion des eigenen Lernprozesses (10 Seiten)</td> </tr> </table>	1. Proseminar: Introduction to English Language Teaching	2. Independent Studies zur selbständigen Vertiefung der theoretisch-fachdidaktischen Vermittlungskompetenzen im Bereich Lehramt an berufsbildenden Schulen	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Portfolio zur Reflexion des eigenen Lernprozesses (10 Seiten)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
1. Proseminar: Introduction to English Language Teaching						
2. Independent Studies zur selbständigen Vertiefung der theoretisch-fachdidaktischen Vermittlungskompetenzen im Bereich Lehramt an berufsbildenden Schulen						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Portfolio zur Reflexion des eigenen Lernprozesses (10 Seiten)						
2 SWS						
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Zweifach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro fachdidakt. Proseminar 25 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Carola Surkamp</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.20 Aufbaumodul 1: „Kulturwissenschaft des anglophonen Raums I“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende erwerben grundlegende Methodenkompetenzen im Umgang mit theoretischen Texten aus der Kulturwissenschaft. Sie vertiefen ihre Analysekompetenz durch den Vergleich von Herangehensweisen an kulturwissenschaftliche Textarten. Zentrale Inhalte: Erwerb grundlegender Kenntnisse zentraler Theorien aus dem Bereich Cultural Studies; Anwendung der Kenntnisse durch intensives Studium auf ausgewählte Themenbereiche.</p>	<p>Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Einführungs-Proseminar „Introduction to Cultural Studies“ sowie 2. Überblickveranstaltung zur Kulturtheorie</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Einführungs-Proseminar „Introduction to Cultural Studies“ sowie 2. Überblickveranstaltung zur Kulturtheorie	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
1. Einführungs-Proseminar „Introduction to Cultural Studies“ sowie 2. Überblickveranstaltung zur Kulturtheorie	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS			
2 SWS							
2 SWS							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Lehrveranstaltung 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Barbara Schaff</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.21 Aufbaumodul 1: „Kultur- und Literaturwissenschaft des nordamerikanischen Raums I“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende erwerben im Schwerpunkt grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen oder literatur-, kultur- und medientheoretischen Zusammenhängen (z.B. Strukturieren von Informationen und Zusammenhängen, Gliederung komplexer Zusammenhänge, Transfer von Kenntnissen auf andere Texte, Ziehen von Analogieschlüssen). Sie vertiefen erworbene Methodenkompetenzen in der Analyse und Bewertung von einzelnen Texten. Sie vertiefen darüber hinaus grundlegende Fachkompetenzen im Umgang mit Texten sowie literatur- und kulturhistorischen bzw. literatur-, kultur- und medientheoretischen Zusammenhängen. Sie entwickeln damit interkulturelle Kompetenz. Zentrale Inhalte: Je nach Wahl der Veranstaltung Erwerb literatur- und kulturhistorischer Kenntnisse einer Epoche der amerikanischen Literatur oder literatur-, kultur- und medientheoretischer Kenntnisse durch intensives Studium ausgewählter Texte. Beispielhafte Einübung der Methodik historisch hermeneutischen Textverständnisses. Beispielhafte Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Einführung in Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte oder zur Literatur-, Kultur- und Medientheorie sowie</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur oder medienwissenschaftliche Lehrveranstaltung</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> </table> <p>Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 5000 Wörter)</p>	1. Vorlesung zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte oder zur Literatur-, Kultur- und Medientheorie sowie	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	2. Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur oder medienwissenschaftliche Lehrveranstaltung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte oder zur Literatur-, Kultur- und Medientheorie sowie	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS			
2 SWS							
2 SWS							
2. Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur oder medienwissenschaftliche Lehrveranstaltung							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Master-Studiengang „Euroculture“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung 120 Studierende Pro Lehrveranstaltung 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter</p>							

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.22 „Syntax“							
Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Kompetenz in der Anwendung der Methoden der modernen (synchronen) Sprachwissenschaft bei der Analyse sprachlicher Daten; Fähigkeit zur Explikation grammatischer Regeln; Fähigkeit zur Anwendung einer Theorie auf syntaktische Konstruktionen und zur Bewertung alternativer Analysen. Zentrale Inhalte: Überblick über Struktureinheiten, Strukturbeziehungen und exemplarische Konstruktionstypen im syntaktischen System des Englischen; Einführung in die Techniken sprachwissenschaftlicher Forschung. Kenntnis einer formalen syntaktischen Theorie	Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Lehrveranstaltung: Syntactic Theory sowie</td> <td rowspan="2" style="border: none;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Lehrveranstaltung: Syntax: Analysis and Application</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> <td rowspan="2" style="border: none;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Minuten)</td> </tr> </table>	1. Lehrveranstaltung: Syntactic Theory sowie	2 SWS	2. Lehrveranstaltung: Syntax: Analysis and Application	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (90 Minuten)	SWS einzeln
1. Lehrveranstaltung: Syntactic Theory sowie	2 SWS						
2. Lehrveranstaltung: Syntax: Analysis and Application							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	2 SWS						
Modulprüfung: Klausur (90 Minuten)							
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen						
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“						
Angebotshäufigkeit/Semesterlage Mind. jedes Sommersemester	Dauer ein Semester						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl LV Überblick: 30 Studierende LV Vertiefung: 30 Studierende						
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Weibelhuth							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.23 „Semantik“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Beherrschung der selbständigen, adäquaten Beschreibung grammatischer Phänomene des Englischen, insbesondere von solchen der Bedeutung und des Sprachgebrauchs. Einsicht in den Unterschied der Einzelfallbeschreibung, der Generalisierung, der theoretischen Vorhersage.</p> <p>Fähigkeit, selbständig Generalisierungen zu formulieren. Kenntnis von Datenquellen und Methoden der Überprüfung dieser Generalisierungen. Fähigkeit zur Anwendung und Validierung von einfachen Regelsystemen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Überblick über elementare Phänomene der Semantik Einsicht in die grundlegenden Ziele semantischer Theoriebildung Einfache Transferaufgaben nach Vorgabe der Lehrveranstaltungen.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Introduction to Semantics sowie</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Lab Class Semantics</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> </table> <p>Modulprüfung: Klausurähnliche Hausarbeit (max. 2000 Wörter)</p>	1. Introduction to Semantics sowie	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	2. Lab Class Semantics	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	
1. Introduction to Semantics sowie	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS			
2 SWS							
2 SWS							
2. Lab Class Semantics							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl LV Einführung: 120 Studierende Lab Class: max. 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. R. Eckardt</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.24 „Altenglische Sprache, Literatur und Kultur“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erwerben Methoden- und Lernkompetenzen durch die exemplarische Erschließung des altenglischen Textkorpus im kultur- und literaturhistorischen Zusammenhang sowie durch die systematische Analyse der historischen Entwicklung des Englischen. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung und Vertiefung vorhandener Überblickskenntnisse zur mittelalterlichen englischen Literatur bzw. Erweiterung und Vertiefung von Kenntnissen der früheren Sprachstufen des Englischen sowie zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart. Vermittlung bzw. Vertiefung der Fähigkeit, altenglische Texte zu verstehen, in ihrem kulturhistorischen Kontext zu situieren und sprachwissenschaftlich zu analysieren sowie die Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart in Umrissen zu verfolgen. Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 240</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie 2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in altenglischer Zeit“</p> </td> <td> <p>2 SWS 2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p> </td> <td></td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)</p> </td> <td></td> </tr> </table>	<p>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie 2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in altenglischer Zeit“</p>	<p>2 SWS 2 SWS</p>	<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>		<p>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)</p>		<p>SWS einzeln</p>
<p>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie 2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in altenglischer Zeit“</p>	<p>2 SWS 2 SWS</p>						
<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>							
<p>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)</p>							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch, (Alt-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Proseminar: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.25 „Mittelenglische Sprache, Literatur und Kultur“</p>										
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erwerben Methoden- und Lernkompetenzen durch die exemplarische Erschließung des mittelenglischen Textkorpus im kultur- und literaturhistorischen Zusammenhang sowie durch die systematische Analyse der historischen Entwicklung des Englischen. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung und Vertiefung vorhandener Überblickskenntnisse zur mittelalterlichen englischen Literatur bzw. Erweiterung und Vertiefung von Kenntnissen der früheren Sprachstufen des Englischen sowie zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart. Vermittlung bzw. Vertiefung der Fähigkeit, mittelenglische Texte zu verstehen, in ihrem kulturhistorischen Kontext zu situieren und sprachwissenschaftlich zu analysieren sowie die Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart in Umrissen zu verfolgen. Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184</p>									
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie</td> <td rowspan="2" style="vertical-align: top;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in mittelenglischer Zeit“</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in mittelenglischer Zeit“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen		Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)		<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS						
2 SWS										
2 SWS										
2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in mittelenglischer Zeit“										
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen										
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)										
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>									
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>									
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>									
<p>Sprache Deutsch, (Mittel-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Proseminar: 30 Studierende</p>									
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>										

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.26 „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erwerben Methoden- und Lernkompetenzen im Zusammenhang mit der systematischen Analyse der historischen Entwicklung des Englischen sowie der Erschließung exemplarischer Textkorpora im kultur- und literaturhistorischen Überblick. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung und Vertiefung vorhandener Kenntnisse der früheren Sprachstufen des Englischen sowie zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart, bzw. Ausbau von Überblickskenntnissen zur mittelalterlichen englischen Literatur. Ausbau der Fähigkeit, Texte der älteren Sprachstufen zu verstehen, sprachwissenschaftlich zu analysieren und die Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart in Umrissen zu verfolgen. Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie</td> <td rowspan="2" style="border: none;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. PS „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> <td rowspan="2" style="border: none;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	2 SWS	2. PS „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	2 SWS						
2. PS „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	2 SWS						
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch, (Alt- und Mittel-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Proseminar: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.30a Aufbaumodul 2a: „Literaturwissenschaft des anglophonen Raums I“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende vertiefen grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literaturwissenschaftlichen Zusammenhängen (z.B. Strukturieren von Informationen und Zusammenhängen, Gliederung komplexer Zusammenhänge, Transfer von Kenntnissen auf andere Texte, Ziehen von Analogieschlüssen). Sie vertiefen ebenso Methodenkompetenzen in der Analyse und Bewertung von einzelnen Texten.</p> <p>Sie vertiefen darüber hinaus grundlegende Fachkompetenzen im Umgang mit literarischen Texten sowie Methoden-, Lern- und interkulturelle Kompetenzen im Vergleich verschiedener literaturhistorischer Zusammenhänge.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung der bereits erworbenen Kenntnisse durch intensives Studium ausgewählter Texte einer Epoche der anglophonen Literatur. Auseinandersetzung mit den sowie Vergleich der unterschiedlichen Techniken der literaturwissenschaftlichen Forschung.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Literaturwissenschaft</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Literaturwissenschaft	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	2 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)		<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Literaturwissenschaft	2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	2 SWS						
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Lehrveranstaltung: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Barbara Schaff</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.30b Aufbaumodul 2b: „Kulturwissenschaft des anglophonen Raums II“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende vertiefen grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit kulturwissenschaftlichen Zusammenhängen (z.B. Strukturieren von Informationen und Zusammenhängen, Gliederung komplexer Zusammenhänge, Transfer von Kenntnissen auf andere kulturwissenschaftliche Phänomene, Ziehen von Analogieschlüssen). Sie vertiefen ebenso Methodenkompetenzen in der Analyse und Bewertung von einzelnen Texten. Sie vertiefen darüber hinaus grundlegende Fachkompetenzen im Umgang mit kulturwissenschaftlichen Texten sowie Methoden-, Lern- und - und interkulturelle Kompetenzen im Vergleich verschiedener kulturwissenschaftlicher Zusammenhänge.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung der bereits erworbenen Kenntnisse durch Studium von Texten der britischen Kulturwissenschaft. Auseinandersetzung mit den sowie Vergleich der unterschiedlichen Techniken kulturwissenschaftlicher Forschung. Erweiterung der bereits erworbenen Kenntnisse durch intensives Studium ausgewählter Texte einer Epoche der anglophonen Kulturgeschichte.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 240</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 184</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Kulturwissenschaft</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Kulturwissenschaft	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Kulturwissenschaft						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)						
2 SWS						
2 SWS						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.20</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>					
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Lehrveranstaltung: 30 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Barbara Schaff</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.31 Aufbaumodul 2: „Kultur- und Literaturwissenschaft des nordamerikanischen Raums II“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende vertiefen grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen oder literatur-, kultur- und medientheoretischen Zusammenhängen (z.B. Strukturieren von Informationen und Zusammenhängen, Gliederung komplexer Zusammenhänge, Transfer von Kenntnissen auf andere Texte, Ziehen von Analogieschlüssen). Sie vertiefen ebenso Methodenkompetenzen in der Analyse und Bewertung von einzelnen Texten. Sie erwerben darüber hinaus grundlegende Fachkompetenzen im Umgang mit kulturhistorischen Texten sowie Methoden-, Lern- und - und interkulturelle Kompetenzen im Vergleich verschiedener literaturhistorischer bzw. literatur-, kultur- und medientheoretischer sowie kulturhistorischer Zusammenhänge. Zentrale Inhalte: Erweiterung der im Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse durch intensives Studium ausgewählter Texte einer Epoche der amerikanischen Literatur oder ausgewählter Texte zur Literatur-, Kultur- und Medientheorie. Erweiterung der im Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse durch extensives Studium von beispielhaften nicht-literarischen Texten der amerikanischen Kulturgeschichte. Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen verschiedener Textgattungen. Vergleich der Techniken literaturwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>1. Vorlesung zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte oder zur Literatur-, Kultur- und Medientheorie sowie 2. Kulturwissenschaftliche Übung „Introduction to American Cultural History“</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.)</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Vorlesung zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte oder zur Literatur-, Kultur- und Medientheorie sowie 2. Kulturwissenschaftliche Übung „Introduction to American Cultural History“</p>	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.)</p>	
<p>1. Vorlesung zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte oder zur Literatur-, Kultur- und Medientheorie sowie 2. Kulturwissenschaftliche Übung „Introduction to American Cultural History“</p>	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS			
2 SWS							
2 SWS							
<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>							
<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.)</p>							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.20 oder B.EP.21</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Übung: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.32 „Aspekte der englischen Sprachgeschichte“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse zur historischen Entwicklung des Englischen um ausgewählte Aspekte aus dem Bereich der Sprachgeschichte. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische bzw. literatur- und kulturhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung und Vertiefung vorhandener Kenntnisse der früheren Sprachstufen des Englischen sowie zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart, bzw. Erweiterung von Überblickskenntnissen zur mittelalterlichen englischen Literatur. Vertiefte Kenntnisse der historischen Entwicklung des Englischen anhand der Betrachtung unterschiedlicher Einzelaspekte. Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS 2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td>2. Seminar zur englischen Sprachgeschichte (a)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS 2 SWS</p>	2. Seminar zur englischen Sprachgeschichte (a)	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)		
1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS 2 SWS</p>						
2. Seminar zur englischen Sprachgeschichte (a)							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.24 oder B.EP.25 oder B.EP.26 sowie B.EP.22 oder B.EP.23</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch, Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Seminar: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.33 „Aspekte der mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erweitern und vertiefen das Verständnis für die Alterität mittelalterlicher Literatur und die Fähigkeit, mittelalterliche englische Literatur und Kultur in einen größeren europäischen Kontext einzuordnen. Sie erweitern und vertiefen darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Das Modul intensiviert die Fähigkeit zur Lektüre und Analyse mittelalterlicher Texte und vertieft vorhandene Kenntnisse der historischen Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur (a)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	2. Seminar zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur (a)	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Vorlesung englische Mediävistik sowie							
2. Seminar zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur (a)							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)							
2 SWS							
2 SWS							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.24 oder B.EP.25 oder B.EP.26 sowie B.EP.22 oder B.EP.23</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweifach „Englisch“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Zweifach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) „Englische Philologie“ in den Bachelor-Studiengängen „Ethnologie“ und „Soziologie“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch, (Alt- und Mittel-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Seminar: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.40a Vertiefungsmodul A: „Literaturwissenschaft im anglophonen Raum II“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende vertiefen erworbene Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen Texten und Epochen (z.B. komplexe Zusammenhänge epochenübergreifend erkennen und darstellen, epochenübergreifende Systematiken erkennen und beschreiben, Bewertungsmaßstäbe epochengerecht einsetzen); sie vertiefen ihre Fachkompetenzen im Hinblick auf die Analyse von und den Umgang mit verschiedenen Texten sowie unter Berücksichtigung von forschungsorientierten Ansätzen</p> <p>Zentrale Inhalte: Vertiefung der kultur- und literaturgeschichtlichen Kenntnisse in der Anglistik durch intensives Epochenstudium. Forschungsorientierte Fokussierung auf eine textanalytische und kulturgeschichtliche Fragestellung im Einzelfall (ggf. zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit) unter gleichzeitiger Einübung der Techniken literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens.</p>	<p>Modulumfang 6 C / 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Literaturwissenschaft Oder 3. weitere Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Klausur (90 Min.) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Literaturwissenschaft Oder 3. weitere Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	
1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Literaturwissenschaft Oder 3. weitere Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS			
2 SWS							
2 SWS							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.30a bzw. B.EP.30b</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro zusätzlich besuchte Lehrveranstaltung: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Barbara Schaff</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.40b Vertiefungsmodul B: „Kulturwissenschaft im anglophonen Raum III“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende vertiefen erworbene Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit kulturwissenschaftlichen Phänomenen, Texten und Epochen (z.B. komplexe Zusammenhänge epochenübergreifend erkennen und darstellen, epochenübergreifende Systematiken erkennen und beschreiben, Bewertungsmaßstäbe epochengerecht einsetzen); sie vertiefen ihre Fachkompetenzen im Hinblick auf die Analyse von und den Umgang mit verschiedenen Texten und Phänomenen sowie unter Berücksichtigung von forschungsorientierten Ansätzen</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Vertiefung der kulturgeschichtlichen und kulturwissenschaftlichen Kenntnisse in der Anglistik durch intensives Epochenstudium. Forschungsorientierte Fokussierung auf eine kulturwissenschaftliche Fragestellung im Einzelfall (ggf. zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit) unter gleichzeitiger Einübung der Techniken kulturwissenschaftlichen Arbeitens.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte Oder 3. weitere Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte Oder 3. weitere Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte</p>	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</p>	
<p>1. Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte sowie 2. Lehrveranstaltung mit Schwerpunkt im Bereich Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte Oder 3. weitere Vorlesung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte</p>	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS			
2 SWS							
2 SWS							
<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</p>							
<p>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</p>							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.30a bzw. B.EP.30b</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweifach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro zusätzlich besuchte Lehrveranstaltung: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Barbara Schaff</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.41 Vertiefungsmodul: „Literatur- und Kulturwissenschaft im nordamerikanischen Raum III“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende vertiefen erworbene Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen Texten und Epochen (z.B. komplexe Zusammenhänge epochenübergreifend und/oder unter Anwendung erworbener Kenntnisse der Literatur-, Kultur- und Medientheorie erkennen und darstellen, epochenübergreifende Systematiken erkennen und beschreiben, Bewertungsmaßstäbe epochengerecht einsetzen); sie vertiefen ihre Fachkompetenzen im Hinblick auf die Analyse von und den Umgang mit verschiedenen Texten sowie unter Berücksichtigung von forschungsorientierten Ansätzen</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Vertiefung der kultur- und literaturgeschichtlichen Kenntnisse in der Amerikanistik durch intensives Epochenstudium. Forschungsorientierte Fokussierung auf eine textanalytische und kulturgeschichtliche Fragestellung im Einzelfall (ggf. zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit) unter gleichzeitiger Einübung der Techniken literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte</td> </tr> <tr> <td>2. Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (120 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte	2. Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (120 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Vorlesung zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte							
2. Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Klausur (120 Min.)							
2 SWS							
2 SWS							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.31</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Übung/Proseminar: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.42 „Sprachstruktur und Sprachgebrauch“</p>									
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Lokalisierung von linguistischen Phänomenen im Alltag Bezug herstellen zu den Grundlagen aus den Modulen B.EP.22 (Syntax) oder B.EP.23 (Semantik). Anwendung empirischer und/oder analytischer Methoden. Zentrale Inhalte: Sprache in der Gesellschaft (Spracherwerb, Soziolinguistik, Psycholinguistik, Sprachgeschichte, u.a.) Sprachliche Strukturen (Phonologie, Morphologie, Korpuslinguistische Methoden in Syntax und Semantik, u.a.)</p>	<p>Modulumfang 6 C / 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>								
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: „Sprachgebrauch“</p> <table border="1"> <tr> <td>Lehrveranstaltung Sprache in der Gesellschaft</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3500 Wörter)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: „Sprachstruktur“</p> <table border="1"> <tr> <td>Lehrveranstaltung Sprachliche Strukturen</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3500 Wörter)</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltung Sprache in der Gesellschaft	Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3500 Wörter)	Lehrveranstaltung Sprachliche Strukturen	Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3500 Wörter)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1"> <tr> <td>3 C / 2 SWS</td> </tr> <tr> <td>3 C / 2 SWS</td> </tr> </table>	3 C / 2 SWS	3 C / 2 SWS
Lehrveranstaltung Sprache in der Gesellschaft									
Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen									
Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3500 Wörter)									
Lehrveranstaltung Sprachliche Strukturen									
Prüfungsvorleistung: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen									
Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3500 Wörter)									
3 C / 2 SWS									
3 C / 2 SWS									
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.22 oder B.EP.23</p>								
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>								
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>								
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Lehrveranstaltung: 30 Studierende</p>								
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. R. Eckardt / Prof. Dr. G. Webelhuth</p>									

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.43a „Erweiterungsmodul Altenglische Sprache, Literatur und Kultur“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erweitern vorhandene Methoden- und Lernkompetenzen durch die exemplarische Erschließung des altenglischen Textkorpus im kultur- und literaturhistorischen Zusammenhang sowie durch die systematische Analyse der historischen Entwicklung des Englischen. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung und Vertiefung vorhandener Überblickskenntnisse zur mittelalterlichen englischen Literatur bzw. Erweiterung und Vertiefung von Kenntnissen der früheren Sprachstufen des Englischen sowie zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart. Vermittlung bzw. Vertiefung der Fähigkeit, altenglische Texte zu verstehen, in ihrem kulturhistorischen Kontext zu situieren und sprachwissenschaftlich zu analysieren sowie die Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart in Umrissen zu verfolgen (ggf. zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit). Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie</td> </tr> <tr> <td>2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in altenglischer Zeit“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in altenglischer Zeit“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Vorlesung englische Mediävistik sowie							
2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in altenglischer Zeit“							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)							
2 SWS							
2 SWS							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.25 oder B.EP.26 oder B.EP.32 oder B.EP.33 sowie B.EP.22 oder B.EP.23</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch, (Alt-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Proseminar: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.43b „Erweiterungsmodul Mittelenglische Sprache, Literatur und Kultur“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erweitern vorhandene Methoden- und Lernkompetenzen durch die exemplarische Erschließung des mittelenglischen Textkorpus im kultur- und literaturhistorischen Zusammenhang sowie durch die systematische Analyse der historischen Entwicklung des Englischen. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung und Vertiefung vorhandener Überblickskenntnisse zur mittelalterlichen englischen Literatur bzw. Erweiterung und Vertiefung von Kenntnissen der früheren Sprachstufen des Englischen sowie zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart. Vermittlung bzw. Vertiefung der Fähigkeit, mittelenglische Texte zu verstehen, in ihrem kulturhistorischen Kontext zu situieren und sprachwissenschaftlich zu analysieren sowie die Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart in Umrissen zu verfolgen (ggf. zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit). Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie</td> </tr> <tr> <td>2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in mittelenglischer Zeit“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in mittelenglischer Zeit“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Vorlesung englische Mediävistik sowie							
2. PS „Sprache, Literatur und Kultur in mittelenglischer Zeit“							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)							
2 SWS							
2 SWS							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.24 oder B.EP.26 oder B.EP.32 oder B.EP.33 sowie B.EP.22 oder B.EP.23</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch, (Mittel-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Proseminar: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abtl. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.43c „Erweiterungsmodul Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erweitern vorhandene Methoden- und Lernkompetenzen im Zusammenhang mit der systematischen Analyse der historischen Entwicklung des Englischen sowie der Erschließung exemplarischer Textkorpora im kultur- und literaturhistorischen Überblick. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung und Vertiefung vorhandener Kenntnisse der früheren Sprachstufen des Englischen sowie zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart, bzw. Ausbau von Überblickskenntnissen zur mittelalterlichen englischen Literatur. Ausbau der Fähigkeit, Texte der älteren Sprachstufen zu verstehen, sprachwissenschaftlich zu analysieren und die Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart in Umrissen zu verfolgen (ggf. zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit). Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 124</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie</td> <td rowspan="4" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS 2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td>2. PS „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS 2 SWS</p>	2. PS „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	
1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS 2 SWS</p>					
2. PS „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.24 oder B.EP.25 oder B.EP.32 oder B.EP.33 sowie B.EP.22 oder B.EP.23</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>					
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Deutsch, (Alt- und Mittel-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Proseminar: 30 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.43d „Erweiterungsmodul Aspekte der englischen Sprachgeschichte“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse zur historischen Entwicklung des Englischen um ausgewählte Aspekte aus dem Bereich der Sprachgeschichte. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische bzw. literatur- und kulturhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung und Vertiefung vorhandener Kenntnisse der früheren Sprachstufen des Englischen sowie zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart, bzw. Erweiterung von Überblickskenntnissen zur mittelalterlichen englischen Literatur. Vertiefte Kenntnisse der historischen Entwicklung des Englischen anhand der Betrachtung unterschiedlicher Einzelaspekte (ggf. zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit). Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar zur englischen Sprachgeschichte (b)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	2. Seminar zur englischen Sprachgeschichte (b)	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Vorlesung englische Mediävistik sowie							
2. Seminar zur englischen Sprachgeschichte (b)							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)							
2 SWS							
2 SWS							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.24 oder B.EP.25 oder B.EP.26 oder B.EP.32 oder B.EP.33 sowie B.EP.22 oder B.EP.23</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch, Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Seminar: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.43e „Erweiterungsmodul Aspekte der mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erweitern und vertiefen das Verständnis für die Alterität mittelalterlicher Literatur und die Fähigkeit, mittelalterliche englische Literatur und Kultur in einen größeren europäischen Kontext einzuordnen. Sie erweitern und vertiefen darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik) und vernetzen ihre Kenntnisse mit den bereits erworbenen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Das Modul intensiviert die Fähigkeit zur Lektüre und Analyse mittelalterlicher Texte und vertieft vorhandene Kenntnisse der historischen Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart (ggf. zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit).</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung englische Mediävistik sowie</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur (b)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung englische Mediävistik sowie	2. Seminar zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur (b)	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Vorlesung englische Mediävistik sowie							
2. Seminar zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur (b)							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)							
2 SWS							
2 SWS							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.24 oder B.EP.25 oder B.EP.26 oder B.EP.32 oder B.EP.33 sowie B.EP.22 oder B.EP.23</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Zweitfach „Englisch“ im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch, (Alt- und Mittel-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung: 120 Studierende Pro Seminar: 30 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.50a Wissenschaftsmodul 1 „Advanced Studies in Anglophone Literature“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende vertiefen v.a. ihre Methodenkompetenzen durch Erwerb von forschungsbasierten Fertigkeiten im fachwissenschaftlichen Umgang mit Texten und literaturwissenschaftlichen Zusammenhängen. Sie vertiefen ihre Sozialkompetenzen (v.a. Kritik- und Handlungskompetenzen, Flexibilität im Umgang mit fremden Ansätzen). Zentrale Inhalte: Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft" mit Schwerpunktsetzung im Bereich anglophone Literaturwissenschaft.</p>	<p>Modulumfang 6 C / 2 oder 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1"> <tr> <td> 1. Forschungsorientiertes anglophones Hauptseminar mit literaturwissenschaftlichem Schwerpunkt 2. Kolloquium oder 3. Independent Study zum Hauptseminar </td> <td> 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td> Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen </td> <td></td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter) </td> <td></td> </tr> </table>	1. Forschungsorientiertes anglophones Hauptseminar mit literaturwissenschaftlichem Schwerpunkt 2. Kolloquium oder 3. Independent Study zum Hauptseminar	2 SWS 2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen		Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter)		<p>SWS einzeln</p>
1. Forschungsorientiertes anglophones Hauptseminar mit literaturwissenschaftlichem Schwerpunkt 2. Kolloquium oder 3. Independent Study zum Hauptseminar	2 SWS 2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.40a oder B.EP.40b</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – (nur Fachwissenschaftliches Profil)</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Hauptseminar: 20 Studierende Pro Tutorial/Kolloquium: 20 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Barbara Schaff</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.50b Wissenschaftsmodul 2 „Advanced Studies in British Culture“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende vertiefen v.a. ihre Methodenkompetenzen durch Erwerb von forschungsbasierten Fertigkeiten im fachwissenschaftlichen Umgang mit Texten und kulturwissenschaftlichen Zusammenhängen. Sie vertiefen ihre Sozialkompetenzen (v.a. Kritik- und Handlungskompetenzen, Flexibilität im Umgang mit fremden Ansätzen). Zentrale Inhalte: Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft" mit Schwerpunktsetzung im Bereich Cultural Studies/Kulturwissenschaft</p>	<p>Modulumfang 6 C / 2 oder 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Forschungsorientiertes anglistisches Hauptseminar mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt 2. Kolloquium oder 3. Independent Study zum Hauptseminar </td> <td style="border: 1px solid black; vertical-align: top;"> 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td> Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen </td> <td></td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter) </td> <td></td> </tr> </table>	1. Forschungsorientiertes anglistisches Hauptseminar mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt 2. Kolloquium oder 3. Independent Study zum Hauptseminar	2 SWS 2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen		Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter)		<p>SWS einzeln</p>
1. Forschungsorientiertes anglistisches Hauptseminar mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt 2. Kolloquium oder 3. Independent Study zum Hauptseminar	2 SWS 2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.40a oder B.EP.40b</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – (nur Fachwissenschaftliches Profil)</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Hauptseminar: 20 Studierende Pro Tutorial/Kolloquium: 20 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Barbara Schaff</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.51 Wissenschaftsmodul „Advanced Studies in American Literature and Culture“</p>											
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende vertiefen v.a. ihre Methodenkompetenzen durch Erwerb von forschungsbasierten Fertigkeiten im fachwissenschaftlichen Umgang mit Texten und literatur- wie kulturhistorischen Zusammenhängen. Sie vertiefen ihre Sozialkompetenzen (v.a. Kritik- und Handlungskompetenzen, Flexibilität im Umgang mit fremden Ansätzen). Zentrale Inhalte: Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Nord-amerikastudien".</p>	<p>Modulumfang 6 C / 2 oder 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>										
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;"> <p>1. Forschungsorientiertes Haupt- oder Oberseminar mit 2. Tutorial/Kolloquium zum Hauptseminar oder 3. Independent Study zum Haupt-/Oberseminar</p> </td> <td style="width: 30%; text-align: center;"> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen; Referat und zwei Quizzes oder Midterm Exam (Bekanntgabe der geforderten Prüfungsvorleistung vor Veranstaltungsbeginn in der Course Description). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Nachholprüfungen ausgeglichen werden.</p> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <p>Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 7500 Wörter)</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Forschungsorientiertes Haupt- oder Oberseminar mit 2. Tutorial/Kolloquium zum Hauptseminar oder 3. Independent Study zum Haupt-/Oberseminar</p>	<p>2 SWS</p>	<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen; Referat und zwei Quizzes oder Midterm Exam (Bekanntgabe der geforderten Prüfungsvorleistung vor Veranstaltungsbeginn in der Course Description). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Nachholprüfungen ausgeglichen werden.</p>		<p>Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 7500 Wörter)</p>		<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: center;"> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;"> <p>2 SWS</p> </td> </tr> </table>		<p>2 SWS</p>		<p>2 SWS</p>
<p>1. Forschungsorientiertes Haupt- oder Oberseminar mit 2. Tutorial/Kolloquium zum Hauptseminar oder 3. Independent Study zum Haupt-/Oberseminar</p>	<p>2 SWS</p>										
<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen; Referat und zwei Quizzes oder Midterm Exam (Bekanntgabe der geforderten Prüfungsvorleistung vor Veranstaltungsbeginn in der Course Description). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Nachholprüfungen ausgeglichen werden.</p>											
<p>Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 7500 Wörter)</p>											
	<p>2 SWS</p>										
	<p>2 SWS</p>										
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.41</p>										
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – (nur Fachwissenschaftliches Profil)</p>										
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>										
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Haupt-/Oberseminar: 20 Studierende Pro Tutorial/Kolloquium: 20 Studierende</p>										
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter</p>											

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.11a Wissenschaftsmodul „Advanced English Linguistics“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <p>Kompetenzen:</p> <p>Den Studierenden soll die Fähigkeit zur Bewertung grammatischer Theorien und zur linguistischen Argumentation vermittelt werden sowie die Fähigkeit, einen eigenständigen forschungsorientierten Beitrag auf dem aktuellen Stand der Forschung erarbeiten zu können. Die Studierenden sollen befähigt werden, relevante Forschungsliteratur zu recherchieren und angemessene Methoden selbständig und hypothesengeleitet einzusetzen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach Linguistik durch Rezeption und Reflexion aktueller sprachwissenschaftlicher Forschungsergebnisse</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Forschungsorientiertes linguistisches Hauptseminar</td> </tr> <tr> <td>2. Independent Study zum Haupt-/Oberseminar</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter)</td> </tr> </table>	1. Forschungsorientiertes linguistisches Hauptseminar	2. Independent Study zum Haupt-/Oberseminar	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
1. Forschungsorientiertes linguistisches Hauptseminar						
2. Independent Study zum Haupt-/Oberseminar						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter)						
2 SWS						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.42</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – (nur Fachwissenschaftliches Profil)</p>					
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Hauptseminar: 20 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Webelhuth</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.11b Wissenschaftsmodul „Fortgeschrittene Englische Mediävistik“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende vertiefen v.a. ihre Methodenkompetenzen durch Erwerb von forschungsbasierten Fertigkeiten im fachwissenschaftlichen Umgang mit der Sprachgeschichte des Englischen sowie mit Texten in ihren literatur- und kulturhistorischen Zusammenhängen. Sie vertiefen ihre Sozialkompetenzen (v.a. Kritik- und Handlungskompetenzen, Flexibilität im Umgang mit fremden Ansätzen). Zentrale Inhalte: Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Mediävistik".</p>	<p>Modulumfang 6 C / 2 oder 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Forschungsorientiertes Hauptseminar Mediävistik 2. Kolloquium zum Hauptseminar oder 3. Independent Study zum Haupt-/Oberseminar </td> <td style="border: 1px solid black; vertical-align: top;"> 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter) </td> </tr> </table>	1. Forschungsorientiertes Hauptseminar Mediävistik 2. Kolloquium zum Hauptseminar oder 3. Independent Study zum Haupt-/Oberseminar	2 SWS 2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen		Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter)		<p>SWS einzeln</p>
1. Forschungsorientiertes Hauptseminar Mediävistik 2. Kolloquium zum Hauptseminar oder 3. Independent Study zum Haupt-/Oberseminar	2 SWS 2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen							
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 7500 Wörter)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.43a-43e</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – (nur Fachwissenschaftliches Profil)</p>						
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch/Englisch (+Alt-, Mittelenglisch)</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Hauptseminar: 20 Studierende</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.12 Wissenschaftsmodul „Wissenschaftliche Sprachpraxis“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende vertiefen Methodenkompetenzen vor allem im Hinblick auf Stilistik und Wortschatz insbesondere mit Blick auf die Erstellung einer fremdsprachlich abgefassten Bachelor-Arbeit. Sie vertiefen soziale und kommunikative Kompetenzen (Sprachmittlerkompetenzen) durch Erarbeitung und Abrundung hierfür relevanter fortgeschrittener (Teil-)Fertigkeiten und Inhalte (Sprachbeherrschung, Wortschatz, Hör- und Leseverstehen u.a.); sie vertiefen ihre interkulturelle Kompetenz durch den Vergleich zwischen mutter- und fremdsprachlichen Gegebenheiten.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Aufbaukurs Sprachpraxis zu einem frei wählbaren Themenkomplex (Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Wortschatz) sowie angeleitetes Selbststudium</p>	<p>Modulumfang</p> <p>6 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>1. Übung: Post-CLC-Course (Advanced Essay Training oder Aural/Reading Comprehension oder Advanced Translation oder Vocabulary Training oder Discussion and Essay Writing)</p> <p>2. Independent Study zum Post-CLC-Course</p> </td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 1200 Wörter)</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Übung: Post-CLC-Course (Advanced Essay Training oder Aural/Reading Comprehension oder Advanced Translation oder Vocabulary Training oder Discussion and Essay Writing)</p> <p>2. Independent Study zum Post-CLC-Course</p>	<p>2 SWS</p>	<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 1200 Wörter)</p>	<p>SWS einzeln</p>
<p>1. Übung: Post-CLC-Course (Advanced Essay Training oder Aural/Reading Comprehension oder Advanced Translation oder Vocabulary Training oder Discussion and Essay Writing)</p> <p>2. Independent Study zum Post-CLC-Course</p>	<p>2 SWS</p>				
<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>					
<p>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 1200 Wörter)</p>					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (obligatorisch))</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.07-1-N</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – (nur Fachwissenschaftliches Profil)</p>				
<p>Angebotshäufigkeit/Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch/Englisch (+Alt-, Mittelenglisch)</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Post-CLC-Course: 20 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Webelhuth</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T1M „Basismodul Englische Philologie – Top-Up Mediävistik“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Basismodul "Englische Philologie" (Pflichtmodul) durch eine zusätzliche Einführungsveranstaltung in dem im Pflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich.</p> <p>Studierende erwerben schwerpunktmäßig grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen in zentralen Bereichen der historischen Sprachwissenschaft (Strukturieren von Informationen, Herstellen grundlegender Vernetzungen, Aufbau von Analogien). Sie erwerben zudem grundlegende Fachkompetenzen (Erlernen und zielgerichtete Anwendung von zentralen Arbeitsabläufen, begründete Auswahl von Lösungsstrategien für typische Probleme in sprachwissenschaftlichen Fragestellungen).</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Einführung in die grundlegende Terminologie, in Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner sprachwissenschaftlichen Ausrichtung (repräsentative Erscheinungen in Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Lexikologie in deskriptiver und historischer Betrachtung; Methodik des Sprachvergleichs) und Einblick in die mittelalterliche englische Literatur und Kultur. Einübung von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens; Kritikfähigkeit im Umgang mit sprachwissenschaftlicher Literatur. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>3 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 90</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 62</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Einführungs-Proseminar "Einführung in die historische Sprachwissenschaft"</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	Einführungs-Proseminar "Einführung in die historische Sprachwissenschaft"	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Einführungs-Proseminar "Einführung in die historische Sprachwissenschaft"					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende der Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch/Englisch (+Alt-, Mittelenglisch)</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Einführungs-Proseminar: 15 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T24 „Top Up Altenglische Sprache, Literatur und Kultur“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erwerben Methoden- und Lernkompetenzen durch die exemplarische Erschließung des altenglischen Textkorpus im kultur- und literaturhistorischen Zusammenhang sowie durch die systematische Analyse der historischen Entwicklung des Englischen. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik).</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erwerb von Überblickskenntnissen zur mittelalterlichen englischen Literatur und Erwerb von Kenntnissen der früheren Sprachstufen des Englischen. Erwerb von Überblickskenntnissen zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart. Vermittlung der Fähigkeit, altenglische Texte zu verstehen, in ihrem kulturhistorischen Kontext zu situieren und sprachwissenschaftlich zu analysieren sowie die Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart in Umrissen zu verfolgen. Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>PS "Sprache, Literatur und Kultur in altenglischer Zeit"</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (30 Min.)</td> </tr> </table>	PS "Sprache, Literatur und Kultur in altenglischer Zeit"	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (30 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
PS "Sprache, Literatur und Kultur in altenglischer Zeit"					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (30 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen. Das Modul kann nur belegt werden, wenn B.EP.24 nicht bereits belegt wurde</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende der Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch, (Alt-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Proseminar: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T25 „Top Up Mittelenglische Sprache, Literatur und Kultur“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erwerben Methoden- und Lernkompetenzen durch die exemplarische Erschließung des mittelenglischen Textkorpus im kultur- und literaturhistorischen Zusammenhang sowie durch die systematische Analyse der historischen Entwicklung des Englischen. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik).</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erwerb von Überblickskenntnissen zur mittelalterlichen englischen Literatur und Erwerb von Kenntnissen der früheren Sprachstufen des Englischen. Erwerb von Überblickskenntnissen zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart. Vermittlung der Fähigkeit, mittelenglische Texte zu verstehen, in ihrem kulturhistorischen Kontext zu situieren und sprachwissenschaftlich zu analysieren sowie die Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart in Umrissen zu verfolgen. Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>PS „Sprache, Literatur und Kultur in mittelenglischer Zeit“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (30 Min.)</td> </tr> </table>	PS „Sprache, Literatur und Kultur in mittelenglischer Zeit“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (30 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
PS „Sprache, Literatur und Kultur in mittelenglischer Zeit“					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (30 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen. Das Modul kann nur belegt werden, wenn B.EP.25 nicht bereits belegt wurde</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch, (Mittel-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Proseminar: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T26 „Top Up Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erwerben Methoden- und Lernkompetenzen im Zusammenhang mit der systematischen Analyse der historischen Entwicklung des Englischen sowie der Erschließung exemplarischer Textkorpora im kultur- und literaturhistorischen Überblick. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik).</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erwerb von Kenntnissen der früheren Sprachstufen des Englischen sowie zur Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart. Vermittlung der Fähigkeit, Texte der älteren Sprachstufen zu verstehen, sprachwissenschaftlich zu analysieren und die Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart in Umrissen zu verfolgen. Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>PS „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (30 Min.)</td> </tr> </table>	PS „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (30 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
PS „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (30 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen. Das Modul kann nur belegt werden, wenn B.EP.26 nicht bereits belegt wurde</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende der Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch, (Alt- und Mittel-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Proseminar: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T32 „Top Up Aspekte der englischen Sprachgeschichte“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse zur historischen Entwicklung des Englischen anhand ausgewählter Aspekte aus dem Bereich der Sprachgeschichte. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik).</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Das Modul vermittelt Kenntnisse der historischen Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart anhand der Betrachtung unterschiedlicher Einzelaspekte. Gleichzeitig werden Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen eingeübt.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>S zur englischen Sprachgeschichte</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (30 Min.)</td> </tr> </table>	S zur englischen Sprachgeschichte	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (30 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
S zur englischen Sprachgeschichte					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (30 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch, (Alt- und Mittel-)Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Proseminar: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T33 „Top Up Aspekte der mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden erweitern ihr Verständnis für die Alterität mittelalterlicher Literatur und die Fähigkeit, mittelalterliche englische Literatur und Kultur in einen größeren europäischen Kontext einzuordnen. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik).</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Das Modul intensiviert die Fähigkeit zur Lektüre und Analyse mittelalterlicher Texte und vertieft vorhandene Kenntnisse der historischen Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>S zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (30 Min.)</td> </tr> </table>	S zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (30 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
S zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (30 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch, Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Proseminar: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch für den/die Leiter/in der Abt. für Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T1L „Basismodul Englische Philologie - Top Up Linguistik“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Basismodul "Englische Philologie" (Pflichtmodul) durch eine zusätzliche Einführungsveranstaltung in dem im Pflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich. Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner linguistischen Ausrichtung. Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus.</p>	<p>Modulumfang 3 C / 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Einführungs-Proseminar „Introduction to Linguistics“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	Einführungs-Proseminar „Introduction to Linguistics“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Einführungs-Proseminar „Introduction to Linguistics“					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Einführungs-Proseminar: 15 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. G. Webelhuth</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T4L „Top Up Syntax“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen</p> <p>Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch ein zusätzliches Proseminar in dem für das Wahlmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich.</p> <p>Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch ein zusätzliches Proseminar in dem für das Wahlmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich.</p> <p>Kompetenz in der Anwendung der Methoden der modernen (synchronen) Sprachwissenschaft bei der Analyse sprachlicher Daten; Fähigkeit zur Explikation grammatischer Regeln; Fähigkeit zur Anwendung einer Theorie auf syntaktische Konstruktionen und zur Bewertung alternativer Analysen.</p> <p>Inhalte</p> <p>Überblick über Struktureinheiten, Strukturbeziehungen und exemplarische Konstruktionstypen im syntaktischen System des Englischen; Einführung in die Techniken sprachwissenschaftlicher Forschung. Kenntnis einer formalen syntaktischen Theorie.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Lehrveranstaltung Einführung in die Syntax (Überblick)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltung Einführung in die Syntax (Überblick)	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Lehrveranstaltung Einführung in die Syntax (Überblick)					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Lehrveranstaltung: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. G. Webelhuth</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T6L „Top Up Semantik“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen</p> <p>Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch eine zusätzliche Lehrveranstaltung in dem für das Wahlmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich.</p> <p>Beherrschung der selbständigen, adäquaten Beschreibung grammatischer Phänomene des Englischen, insbesondere von solchen der Bedeutung und des Sprachgebrauchs. Einsicht in den Unterschied zwischen der Einzelfallbeschreibung, der Generalisierung und der theoretischen Vorhersage.</p> <p>Fähigkeit, selbständig Generalisierungen zu formulieren. Kenntnis von Datenquellen und Methoden der Überprüfung dieser Generalisierungen. Fähigkeit zur Anwendung und Validierung von einfachen Regelsystemen.</p> <p>Inhalte</p> <p>Zentrale Inhalte der Veranstaltungen dieses Moduls sind die theoretische und formale Erfassung der Bedeutung von Sprache sowie die empirische Analyse von Sätzen und Äußerungen in gebrauchsbefindlicher Variation.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Lehrveranstaltung Einführung in die Semantik</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigter Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltung Einführung in die Semantik	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigter Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Lehrveranstaltung Einführung in die Semantik					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigter Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Lehrveranstaltung: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. R. Eckardt</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T42a „Top Up Language and Society“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen</p> <p>Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch eine zusätzliche Lehrveranstaltung in dem für das Wahlmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich.</p> <p>Lokalisierung von linguistischen Phänomenen im Alltag unter besonderer Betrachtung des Zusammenspiels von sprachlichen und außersprachlichen Faktoren. Kompetenz in der Erklärung sprachlicher Phänomene im Rahmen von Theorien der angewandten Sprachwissenschaft. Bezug herstellen zu den Grundlagen aus den Modulen B.EP.22 (Syntax) oder B.EP.23 (Semantik). Anwendung empirischer und/oder analytischer Methoden.</p> <p>Inhalte</p> <p>Sprache in der Gesellschaft (Spracherwerb, Soziolinguistik, Psycholinguistik, Sprachgeschichte, u.a.)</p>	<p>Modulumfang</p> <p>3 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Lehrveranstaltung Sprache in der Gesellschaft</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltung Sprache in der Gesellschaft	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Lehrveranstaltung Sprache in der Gesellschaft					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.22 oder B.EP.23 sowie B.EPT4L oder B.EP.T6L</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Lehrveranstaltung: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. R. Eckardt/Prof. Dr. G. Webelhuth</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T42b „Top Up Language and Linguistic Theory“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen</p> <p>Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch eine zusätzliche Lehrveranstaltung in dem für das Wahlmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich.</p> <p>Lokalisierung von linguistischen Phänomenen im Alltag unter besonderer Betrachtung verschiedener Komponenten des Sprachsystems.</p> <p>Erweiterung der analytischen Kompetenz auf noch nicht abgedeckte Sprachkomponenten wie Phonologie oder Morphologie oder Vertiefung der empirischen und analytischen Methodenkompetenz in den Bereichen Syntax oder Semantik.</p> <p>Bezug herstellen zu den Grundlagen aus den Modulen B.EP.22 (Syntax) oder B.EP.23 (Semantik). Anwendung empirischer und/oder analytischer Methoden.</p> <p>Inhalte</p> <p>Sprachliche Strukturen (Phonologie, Morphologie, Korpuslinguistische Methoden in Syntax und Semantik, u.a.)</p>	<p>Modulumfang</p> <p>3 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 90</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 62</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Lehrveranstaltung Sprachliche Strukturen</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltung Sprachliche Strukturen	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Lehrveranstaltung Sprachliche Strukturen					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.22 oder B.EP.23 sowie B.EPT4L oder B.EP.T6L</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Lehrveranstaltung: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. R. Eckardt/Prof. Dr. G. Weibelhuth</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T3Ang „Aufbaumodul 1 - Top Up Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Verbreiterung der grundlegenden literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Kompetenzen durch eine zusätzliche Lehrveranstaltung aus dem Angebot der Abt. für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft.</p> <p>Studierende erwerben grundlegende Methodenkompetenzen im Umgang mit theoretischen Texten aus der Literaturwissenschaft. Sie vertiefen ihre Analysekompetenz durch den Vergleich von Herangehensweisen an verschiedene Textarten. Sie vertiefen darüber hinaus grundlegende Fachkompetenzen im Umgang mit Texten sowie literaturwissenschaftlichen Zusammenhängen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Beispielhafte Einübung der Methodik historisch hermeneutischen Textverständnisses. Beispielhafte Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Einführung in Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Lehrveranstaltung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Lehrveranstaltung zur anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Proseminar: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. B. Schaff</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T20 „Aufbaumodul 1 - Top Up Cultural Studies“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende erwerben grundlegende Methodenkompetenzen im Umgang mit theoretischen Texten aus der Kulturwissenschaft. Sie vertiefen ihre Analysekompetenz durch den Vergleich von Herangehensweisen an kultur- und an literaturwissenschaftliche Textarten. Zentrale Inhalte: Erwerb grundlegender Kenntnisse zentraler Theorien aus dem Bereich Cultural Studies; Anwendung der Kenntnisse durch intensives Studium auf ausgewählte Themenbereiche.</p>	<p>Modulumfang 4 C / 2 SWS Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 92</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Einführungs-Proseminar „Introduction to Cultural Studies“</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	Einführungs-Proseminar „Introduction to Cultural Studies“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
Einführungs-Proseminar „Introduction to Cultural Studies“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS			
2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Übung: 30 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. B. Schaff</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T3Am „Aufbaumodul 1 - Top Up Nordamerikastudien“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Verbreiterung der grundlegenden literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Kompetenzen durch eine zusätzliche Lehrveranstaltung aus dem Angebot der Abt. für Nordamerikastudien.</p> <p>Studierende erwerben im Schwerpunkt grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen Zusammenhängen (z.B. Strukturieren von Informationen und Zusammenhängen, Gliederung komplexer Zusammenhänge, Transfer von Kenntnissen auf andere Texte, Ziehen von Analogieschlüssen). Sie vertiefen erworbene Methodenkompetenzen in der Analyse und Bewertung von einzelnen Texten. Sie vertiefen darüber hinaus grundlegende Fachkompetenzen im Umgang mit Texten sowie literatur- und kulturhistorischen Zusammenhängen. Sie entwickeln damit interkulturelle Kompetenz.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Beispielhafte Einübung der Methodik historisch hermeneutischen Textverständnisses. Beispielhafte Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Einführung in Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur oder medienwissenschaftliche Lehrveranstaltung</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur oder medienwissenschaftliche Lehrveranstaltung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur oder medienwissenschaftliche Lehrveranstaltung					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; B.EP.01 dringend empfohlen</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Proseminar: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. F. Kelleter</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T5Am „Aufbaumodul 2 - Top Up Amerikanistische Kulturgeschichte“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Aufbaumodul 2 "Anglistische literatur- und Kulturwissenschaft" (Wahlmodul) bzw. Aufbaumodul 2 "Nordamerikastudien" (Wahlmodul) durch eine zusätzliche kulturwissenschaftliche Übung in dem für das Wahlmodul nicht gewählten literatur- und kulturwissenschaftlichen Teilbereich.</p> <p>Studierende vertiefen grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen oder literatur-, kultur- und medientheoretischen Zusammenhängen (z.B. Strukturieren von Informationen und Zusammenhängen, Gliederung komplexer Zusammenhänge, Transfer von Kenntnissen auf andere Texte, Ziehen von Analogieschlüssen). Sie vertiefen ebenso Methodenkompetenzen in der Analyse und Bewertung von einzelnen Texten. Sie erwerben darüber hinaus grundlegende Fachkompetenzen im Umgang mit kulturhistorischen Texten sowie Methoden-, Lern- und interkulturelle Kompetenzen im Vergleich verschiedener literaturhistorischer bzw. literatur-, kultur- und medientheoretischer sowie kulturhistorischer Zusammenhänge.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Erweiterung der im Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse durch extensives Studium von beispielhaften nicht-literarischen Texten der amerikanischen Kulturgeschichte. Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen verschiedener Textgattungen. Vergleich der Techniken literaturwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 92</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Kulturwissenschaftliche Übung „Introduction to American Cultural History“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (120 Min.)</td> </tr> </table>	Kulturwissenschaftliche Übung „Introduction to American Cultural History“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (120 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Kulturwissenschaftliche Übung „Introduction to American Cultural History“					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (120 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.20</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Übung: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. F. Kelleter</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T8 „Top Up-Modul: Literatur- und kulturgeschichtliche Vernetzung“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende vertiefen Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen Zusammenhängen: Sie verbessern ihre Lesekompetenzen im Umgang mit langen und komplexen schriftlichen Werken verschiedener Gattungen, erwerben Schnellessetechniken und vertiefen ihr Textverständniskompetenzen durch Reflexion des Lern- und Verständnisfortschritts. Sie vertiefen erworbene Methodenkompetenzen in der Analyse und Bewertung von einzelnen Texten im Kontext einer literatur- und kulturgeschichtlichen Epoche.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Verbreiterung von in einer Überblicksveranstaltung erworbenem Überblickswissen durch zielgerichtete und angeleitete Lektüre von kanonischen Texten im Zusammenhang mit einer literaturwissenschaftlich ausgerichteten Lehrveranstaltung; Vernetzung von erworbenen Kenntnissen durch Vergleich verschiedener Texte und Visualisierung von Entwicklungszusammenhängen</p>	<p>Modulumfang</p> <p>3 C / 1 oder 0 SWS</p> <p>Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 14 Selbststudium in h: 76</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Blockseminar, begleitend zu einer entsprechend ausgewiesenen Lehrveranstaltung oder Independent Studies</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Portfolio (max. 10 Seiten) zur Dokumentierung der Lektüre sowie zur Reflexion von paradigmatischen Analyseergebnissen (unbenotet)</td> </tr> </table>	Blockseminar, begleitend zu einer entsprechend ausgewiesenen Lehrveranstaltung oder Independent Studies	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Portfolio (max. 10 Seiten) zur Dokumentierung der Lektüre sowie zur Reflexion von paradigmatischen Analyseergebnissen (unbenotet)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">1 SWS</td> </tr> </table>	1 SWS
Blockseminar, begleitend zu einer entsprechend ausgewiesenen Lehrveranstaltung oder Independent Studies					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Portfolio (max. 10 Seiten) zur Dokumentierung der Lektüre sowie zur Reflexion von paradigmatischen Analyseergebnissen (unbenotet)					
1 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.20 oder B.EP.21</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang sowie im Master-Studiengang „Englische Philologie“ und des Studienfachs „Englisch“ im Studiengang „Master of Education“</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 15 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. B. Schaff</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T7LK Vermittlungsmodul - „Top Up Landeskunde“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Vermittlungsmodul (EPB 7.1 N) bzw. aus dem Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul (EPB 7.1 L) durch eine zusätzliche Übung mit einem landeskundlichem Schwerpunkt aus dem nicht gewählten Teilbereich.</p> <p>Studierende erwerben grundlegende Fachkompetenzen zum Verständnis von Stellung und Rezeption des Fachs in der Gesellschaft. Sie erwerben Mittlerkompetenzen im Hinblick auf kulturelle, gesellschaftliche und politische Grundlagen auch für spätere nicht-schulische Tätigkeiten. Das Modul vermittelt dabei soziokulturelles Orientierungswissen.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Grundlegende Kenntnisse zu Geschichte, Kultur und Gesellschaft der wichtigsten Zielsprachenländer. Verständnis von Stellung und Rezeption des Fachs in der Gesellschaft. Vermittlung von kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Grundlagenkenntnissen</p>	<p>Modulumfang</p> <p>3 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Übung zur britischen Landeskunde oder Übung zur amerikanischen Landeskunde</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	Übung zur britischen Landeskunde oder Übung zur amerikanischen Landeskunde	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Übung zur britischen Landeskunde oder Übung zur amerikanischen Landeskunde					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.07-1-L bzw. B.EP.07-1-N</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Übung: 30 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. C. Surkamp</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T7FD Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul - „Top Up Fachdidaktik“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Verbreiterung der grundlegenden fachdidaktischen Kenntnisse und Techniken aus dem Vermittlungsmodul (EPB 7.1 L) durch eine zusätzliche Überblicksvorlesung oder Übung zur Fachdidaktik.</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale didaktische Kompetenzen, so etwa Sprachmittlerkompetenzen, Planungsmanagement im Hinblick auf die Gestaltung von Lehrprozessen, Lehrfähigkeit, Methoden- und Medienkompetenzen, Reflexionskompetenz sowie Selbstkompetenz.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Zentrale Inhalte sind die Grundlagen der schulischen Vermittlung sprachpraktischer Kenntnisse in den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Hör- und Leseverstehen, Sprech- und Schreibvermögen sowie literarischer und kultureller Aspekte des Zielsprachenlandes. Die Studierenden erwerben Wissen über fachdidaktische Ansätze zur Konzeption von fremdsprachlichen Unterrichtsprozessen einschließlich Leistungsbeurteilung. Dies schließt die Einsatzmöglichkeiten verschiedener Methoden und Medien im Fremdsprachenunterricht ein. Unterrichtsgegenstände sind außerdem Persönlichkeits- und Rollentheorien als Fachlehrerin oder Fachlehrer sowie Strategien zur Steuerung des eigenen Sprachlernens</p>	<p>Modulumfang</p> <p>3 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 90</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 62</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung oder Übung zur englischen Fachdidaktik</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: mündliche Prüfung (ca. 20 Min.)</td> </tr> </table>	Vorlesung oder Übung zur englischen Fachdidaktik	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: mündliche Prüfung (ca. 20 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Vorlesung oder Übung zur englischen Fachdidaktik					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: mündliche Prüfung (ca. 20 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.07-1-L</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Vorlesung / Übung: 25 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Carola Surkamp</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ B.EP.T7S „Vermittlungsmodul - Top Up Sprachpraxis“</p>								
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Vermittlungsmodul (EPB 7.2L/N) durch eine zusätzliche Übung zur Sprachpraxis mit einer anderen Schwerpunktausrichtung Studierende erwerben soziale und kommunikative Kompetenzen (Sprachmittlerkompetenzen) durch Vermittlung hierfür relevanter fortgeschrittener (Teil-)Fertigkeiten und Inhalte wie Sprachbeherrschung, Wortschatz, Hör- und Leseverstehen u.a. Zentrale Inhalte: Vertiefung von sprachpraktischen Kenntnissen in einzelnen Bereichen (z.B. Übersetzung, essay writing, letter writing, Hörverstehen, Leseverstehen, Wortschatzarbeit, Präsentationen)</p>	<p>Modulumfang 3 C / 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62</p>							
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung: Post-CLC-Course (Advanced Essay Training oder Aural/Reading Comprehension oder Advanced Translation) oder</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Übung: Post-CLC-Course (Advanced Presentation and Discussion)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Zu 1. Klausur (90 Min.) Zu 2. Mündliche Prüfung (30 Min.) </td> </tr> </table>	1. Übung: Post-CLC-Course (Advanced Essay Training oder Aural/Reading Comprehension oder Advanced Translation) oder	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2. Übung: Post-CLC-Course (Advanced Presentation and Discussion)	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Modulprüfung: Zu 1. Klausur (90 Min.) Zu 2. Mündliche Prüfung (30 Min.)		<p>SWS einzeln</p>
1. Übung: Post-CLC-Course (Advanced Essay Training oder Aural/Reading Comprehension oder Advanced Translation) oder	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS					
2 SWS								
2. Übung: Post-CLC-Course (Advanced Presentation and Discussion)								
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen								
Modulprüfung: Zu 1. Klausur (90 Min.) Zu 2. Mündliche Prüfung (30 Min.)								
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.07-1-L bzw. B.EP.07-1-N</p>							
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Optionalbereich) für Studierende des Studienfachs „Englische Philologie/Englisch“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>							
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>							
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 1. Übung: 15 Studierende 2. Übung: 20 Studierende</p>							
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Webelhuth</p>								

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E1-1 „Top-Up Medienkompetenzen“					
Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende erwerben grundlegende Medienkompetenzen. Sie stärken ihre Fachkompetenz durch die Anwendung dieser Kompetenzen auf ein durch die 'tragende' Lehrveranstaltung vorgegebenes Fachthema/Fachgebiet. Zentrale Inhalte: Einführung in den Umgang mit 'neuen' Medien (z.B. Internet, verschiedene Computerprogramme, insbesondere für computergestützte Präsentationen, Software zur Aufnahme von podcasts oder Filmsequenzen)	Modulumfang 2 C / 2 SWS Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 32				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Präsentation (mit Medienunterstützung) und schriftliche Reflexion der Vorgehensweise [max. 1000 Wörter] (unbenotet)</td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Präsentation (mit Medienunterstützung) und schriftliche Reflexion der Vorgehensweise [max. 1000 Wörter] (unbenotet)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Präsentation (mit Medienunterstützung) und schriftliche Reflexion der Vorgehensweise [max. 1000 Wörter] (unbenotet)					
2 SWS					
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen B.EP.01				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch/Englisch	Maximale Studierendenzahl 7 Studierende				
Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E1-2 „Top-Up Informationskompetenzen“					
Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende erwerben grundlegende Kompetenzen im Bereich Informationsgewinnung und -verarbeitung. Sie stärken ihre Fachkompetenz durch die Anwendung dieser Kompetenzen auf ein durch die 'tragende' Lehrveranstaltung vorgegebenes Fachthema/Fachgebiet. Zentrale Inhalte: Einführung in die Recherche fachthematisch passender Informationen und Literatur; Einführung in den Umgang mit fachthematisch aufbereiteten Informationen	Modulumfang 2 C / 2 SWS Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 32				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln				
<table border="1"> <tr> <td>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 1000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 1000 Wörter) (unbenotet)	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 1000 Wörter) (unbenotet)					
2 SWS					
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen B.EP.01				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch/Englisch	Maximale Studierendenzahl 10 Studierende				
Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E1-3 „Top-Up Präsentations- und Lehrkompetenzen“					
Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende erwerben grundlegende Kompetenzen im Bereich pädagogischer bzw. didaktischer Präsentations- und Lehrfertigkeiten. Sie stärken ihre Fachkompetenz durch die Anwendung dieser Kompetenzen auf ein durch die 'tragende' Lehrveranstaltung vorgegebenes Fachthema/Fachgebiet. Zentrale Inhalte: Einführung in den Aufbau einer Präsentation für eine spezifische Adressatengruppe; Einführung in die Entwicklung gruppenspezifischer Ziele unter dem Aspekt der Wissensvermittlung über eine Darstellung oder ein Referat	Modulumfang 2 C / 2 SWS Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 32				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Präsentation und schriftliche Reflektion der Vorgehensweise (max. 1000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Präsentation und schriftliche Reflektion der Vorgehensweise (max. 1000 Wörter) (unbenotet)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Präsentation und schriftliche Reflektion der Vorgehensweise (max. 1000 Wörter) (unbenotet)					
2 SWS					
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen B.EP.01				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch/Englisch	Maximale Studierendenzahl 7 Studierende				
Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E1-4 „Top-Up Wissensvernetzung“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende erwerben grundlegende Kompetenzen im Bereich der Vernetzung verschiedener Wissensgebiete. Sie stärken ihre Fachkompetenz durch die Anwendung dieser Kompetenzen auf ein durch die 'tragende' Lehrveranstaltung vorgegebenes Fachthema/Fachgebiet.</p> <p>Zentrale Informationen:</p> <p>Einführung in die Vernetzung von Informationen aus verschiedenen Wissensbereichen (z.B. verschiedene Textgattungen, Film und Text, Bild und Text, Musik und Text); Einführung in die Auswertung von Vernetzungsergebnissen</p>	<p>Modulumfang</p> <p>2 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 32</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 1000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 1000 Wörter) (unbenotet)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 1000 Wörter) (unbenotet)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.01</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch/Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 10 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E2-1 „Top-Up Sozialkompetenzen“					
Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende erwerben grundlegende Kompetenzen im Bereich Team-, Integrations- und Kritikfähigkeit. Sie stärken ihre Fachkompetenz durch die Anwendung dieser Kompetenzen auf ein durch die 'tragende' Lehrveranstaltung vorgegebenes Fachthema/Fachgebiet. Zentrale Inhalte: Einführung in die Moderation und Leitung von Gruppendiskussionen; Einführung in verschiedene Techniken der sach-/personenbezogenen Kritik; Einführung in den kreativen Umgang mit Kritik	Modulumfang 2 C / 2 SWS Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 32				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Gruppenreferat mit Präsentation inkl. schriftliche Reflexion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter] (unbenotet)</td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Gruppenreferat mit Präsentation inkl. schriftliche Reflexion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter] (unbenotet)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Gruppenreferat mit Präsentation inkl. schriftliche Reflexion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter] (unbenotet)					
2 SWS					
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen B.EP.01				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch/Englisch	Maximale Studierendenzahl 7 Studierende				
Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E2-2 „Top-Up Planungs- und Problemlösekompetenzen“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen: Studierende erwerben grundlegende Planungs- und Problemlösungskompetenzen. Sie stärken ihre Fachkompetenz durch die Anwendung dieser Kompetenzen auf ein durch die 'tragende' Lehrveranstaltung vorgegebenes Fachthema/Fachgebiet. Zentrale Inhalte: Einführung in die Planung eines Referats bzw. einer längeren schriftlichen Arbeit (Zeitmanagement, Zielvorstellungen, Adressatenberücksichtigung)</p>	<p>Modulumfang 2 C / 2 SWS Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 32</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Planungs- und Durchführungsskizze (max. 2000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Planungs- und Durchführungsskizze (max. 2000 Wörter) (unbenotet)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Planungs- und Durchführungsskizze (max. 2000 Wörter) (unbenotet)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.01</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studienfächer „Englische Philologie/Englisch“ und „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch/Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 10 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E3 „Selbst- und Sozialkompetenzen“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Kompetenzen:</p> <p>Studierende erwerben grundlegende Kompetenzen aus folgenden Schlüsselkompetenz-Bereichen: (1) Transferfähigkeit; (2) Integrations- und Kritikfähigkeit; (3) Planungsfähigkeiten; (4) Zielorientiertes Handeln; (5) Zeitmanagement; (6) pädagogisch-didaktische Präsentations- und Lehrfähigkeiten. Sie stärken ihre Fachkompetenz durch die Abhaltung eines Tutoriums bzw. durch die Übernahme einer Korrekturassistentur.</p> <p>Zentrale Inhalte:</p> <p>Einführung in den Aufbau, die Strukturierung und die Durchführung von Sitzungen im Rahmen eines Tutoriums bzw. in den Aufbau und die Strukturierung von schriftlichen Arbeiten (z.B. Erstellung von Fragen, Auswertung und Bewertung von Antworten)</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 2 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 28</p> <p>Selbststudium in h: 92</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Übernahme eines Tutoriums oder einer Korrekturassistentur zu einer entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung unter Anleitung des/der Dozenten/in der begleiteten Lehrveranstaltung</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Planungs- und Durchführungsskizze (max. 3500 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	Übernahme eines Tutoriums oder einer Korrekturassistentur zu einer entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung unter Anleitung des/der Dozenten/in der begleiteten Lehrveranstaltung	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Planungs- und Durchführungsskizze (max. 3500 Wörter) (unbenotet)	<p>SWS einzeln</p>
Übernahme eines Tutoriums oder einer Korrekturassistentur zu einer entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung unter Anleitung des/der Dozenten/in der begleiteten Lehrveranstaltung	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS			
2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Planungs- und Durchführungsskizze (max. 3500 Wörter) (unbenotet)						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EP.30a bzw. B.EP.30b bzw. B.EP.03b bzw. eines der Module B.EP.24-26 bzw. B.EP.22 oder B.EP23</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Deutsch/Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Für Tutorien und Korrekturassistenturen 8 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E4M „Fortgeschrittene Recherchekompetenzen“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Vertiefte Kenntnisse im Umgang mit lokalen, überregionalen und internationalen Datenbanken und Bibliothekskatalogen; vertiefte Kenntnisse in der Nutzung von Datenbanken zur Recherche von einschlägiger Primär- und Sekundärliteratur sowie Quellenmaterial im Bereich Literaturwissenschaft sowie angrenzender Bereiche (z.B. Kunstgeschichte, Sozialgeschichte, politische Geschichte, Wirtschaftsgeschichte, Kultur, Musik; einschließlich Bild- und Tonmaterial); Fähigkeit zur themenspezifischen Sichtung und kritischen Bewertung der Einzelfunde; Fähigkeit zur Fusion der Ergebnisse in einen Gesamtüberblick</p>	<p>Modulumfang 4 C / 3 SWS Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 42 Selbststudium in h: 78</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.03-2-L sowie "Bibliotheken als komplexes System: Literatursuche und -beschaffung für Fortgeschrittene und Hilfskräfte" (SUB-Schulungsangebot) oder Fachspezifischer Workshop zur vertieften Nutzung von Datenbanken sowie Independent Study </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%; height: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center; vertical-align: top;">3 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 5000 Wörter) </td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.03-2-L sowie "Bibliotheken als komplexes System: Literatursuche und -beschaffung für Fortgeschrittene und Hilfskräfte" (SUB-Schulungsangebot) oder Fachspezifischer Workshop zur vertieften Nutzung von Datenbanken sowie Independent Study	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%; height: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center; vertical-align: top;">3 SWS</td> </tr> </table>	3 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 5000 Wörter)	
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.03-2-L sowie "Bibliotheken als komplexes System: Literatursuche und -beschaffung für Fortgeschrittene und Hilfskräfte" (SUB-Schulungsangebot) oder Fachspezifischer Workshop zur vertieften Nutzung von Datenbanken sowie Independent Study	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%; height: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center; vertical-align: top;">3 SWS</td> </tr> </table>		3 SWS			
3 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 5000 Wörter)						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 15 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E5M „Fortgeschrittene Wissensvermittlung: Webseite-/Wiki-Erstellung“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <p>Fähigkeit, das avisierte Publikum zu analysieren und auf Vorkenntnisse und Interessen einzuschätzen; Fähigkeit, fachwissenschaftliche Erkenntnisse und Grundlagenmaterial für ein spezifisches (Laien-) Publikum passend aufzubereiten; Fähigkeit der technischen Umsetzung</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 3 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 42</p> <p>Selbststudium in h: 78</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.03-2-L sowie Workshop zur konzeptionellen und inhaltlichen Aufbereitung von fachwissenschaftlichen Erkenntnissen sowie Independent Study</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>3 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Präsentation (Wiki/Internet-Seiten) sowie kritische Reflexion der Vorgehensweise (max. 2000 Wörter) (unbenotet)</p> </td> </tr> </table>	<p>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.03-2-L sowie Workshop zur konzeptionellen und inhaltlichen Aufbereitung von fachwissenschaftlichen Erkenntnissen sowie Independent Study</p>	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>3 SWS</td> </tr> </table>	3 SWS	<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Modulprüfung: Präsentation (Wiki/Internet-Seiten) sowie kritische Reflexion der Vorgehensweise (max. 2000 Wörter) (unbenotet)</p>	<p>SWS einzeln</p>
<p>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.03-2-L sowie Workshop zur konzeptionellen und inhaltlichen Aufbereitung von fachwissenschaftlichen Erkenntnissen sowie Independent Study</p>	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>3 SWS</td> </tr> </table>		3 SWS			
3 SWS						
<p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>						
<p>Modulprüfung: Präsentation (Wiki/Internet-Seiten) sowie kritische Reflexion der Vorgehensweise (max. 2000 Wörter) (unbenotet)</p>						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 15 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E6M „Fortgeschrittene Wissensvermittlung: Ausstellung“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <p>Fähigkeit, das avisierte Publikum zu analysieren und auf Vorkenntnisse und Interessen einzuschätzen; Fähigkeit, fachwissenschaftliche Erkenntnisse und Grundlagenmaterial für ein spezifisches (Laien-) Publikum passend aufzubereiten; Fähigkeit der technischen Umsetzung</p>	<p>Modulumfang</p> <p>4 C / 3 SWS</p> <p>Workload in h: 120</p> <p>Präsenzzeit in h: 42</p> <p>Selbststudium in h: 78</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01.a/b-L bis M.EP.03-2-L sowie Workshop zur konzeptionellen und inhaltlichen Aufbereitung von fachwissenschaftlichen Erkenntnissen oder Vorbereitung einer Ausstellung (Seminar für Kunstgeschichte / Dr. G. Unverfehrt, Leiter der Kunstgeschichtlichen Sammlung) sowie Independent Study</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top; text-align: center;"> <p>SWS einzeln</p> <p>3 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Präsentation (Ausstellung) sowie kritische Reflexion der Vorgehensweise (max. 2000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01.a/b-L bis M.EP.03-2-L sowie Workshop zur konzeptionellen und inhaltlichen Aufbereitung von fachwissenschaftlichen Erkenntnissen oder Vorbereitung einer Ausstellung (Seminar für Kunstgeschichte / Dr. G. Unverfehrt, Leiter der Kunstgeschichtlichen Sammlung) sowie Independent Study	<p>SWS einzeln</p> <p>3 SWS</p>	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Präsentation (Ausstellung) sowie kritische Reflexion der Vorgehensweise (max. 2000 Wörter) (unbenotet)	
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01.a/b-L bis M.EP.03-2-L sowie Workshop zur konzeptionellen und inhaltlichen Aufbereitung von fachwissenschaftlichen Erkenntnissen oder Vorbereitung einer Ausstellung (Seminar für Kunstgeschichte / Dr. G. Unverfehrt, Leiter der Kunstgeschichtlichen Sammlung) sowie Independent Study	<p>SWS einzeln</p> <p>3 SWS</p>				
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Präsentation (Ausstellung) sowie kritische Reflexion der Vorgehensweise (max. 2000 Wörter) (unbenotet)					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 15 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E7M „Fortgeschrittene Wissensvermittlung: Posterpräsentation“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <p>Fähigkeit, das avisierte Publikum zu analysieren und auf Vorkenntnisse und Interessen einzuschätzen; Fähigkeit, fachwissenschaftliche Erkenntnisse und Grundlagenmaterial für ein spezifisches (Laien-) Publikum passend aufzubereiten; Fähigkeit der technischen Umsetzung im Rahmen einer Posterpräsentation (z.B. für Workshops oder student. Kurztagungen)</p>	<p>Modulumfang</p> <p>3 C / 3 SWS</p> <p>Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 42 Selbststudium in h: 48</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.3-2-L sowie Workshop: Planung und Durchführung von Workshops/Kurztagungen sowie Independent Study </td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>3 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Posterpräsentation sowie kritische Reflexion der Vorgehensweise [max. 2000 Wörter] (unbenotet) </td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.3-2-L sowie Workshop: Planung und Durchführung von Workshops/Kurztagungen sowie Independent Study	<table border="1"> <tr> <td>3 SWS</td> </tr> </table>	3 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Posterpräsentation sowie kritische Reflexion der Vorgehensweise [max. 2000 Wörter] (unbenotet)	<p>SWS einzeln</p>
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.3-2-L sowie Workshop: Planung und Durchführung von Workshops/Kurztagungen sowie Independent Study	<table border="1"> <tr> <td>3 SWS</td> </tr> </table>		3 SWS			
3 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Posterpräsentation sowie kritische Reflexion der Vorgehensweise [max. 2000 Wörter] (unbenotet)						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 10 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E8M „Fortgeschrittene Planungskompetenzen: Workshoplogistik“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Grundlegende Fertigkeiten bei der Erstellung einer Logistik-Planung zur Abhaltung eines fachwissenschaftlichen Workshops bzw. einer student. Kurztagung: Berechnung, Auswahl und Bereitstellung der notwendigen Räumlichkeiten und technischen Ausstattung; Konzeption der personellen Begleitung von auswärtigen Gästen; Grundkenntnisse in der Verhandlung mit Sponsoren</p>	<p>Modulumfang 4 C / 3 SWS Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 42 Selbststudium in h: 78</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.3-2-L sowie Workshop: Planung und Durchführung von Workshops/Kurztagungen sowie Independent Study</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; min-height: 100px;">3 SWS</div> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.3-2-L sowie Workshop: Planung und Durchführung von Workshops/Kurztagungen sowie Independent Study	<p>SWS einzeln</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; min-height: 100px;">3 SWS</div>	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3000 Wörter) (unbenotet)	
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.3-2-L sowie Workshop: Planung und Durchführung von Workshops/Kurztagungen sowie Independent Study	<p>SWS einzeln</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; min-height: 100px;">3 SWS</div>				
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3000 Wörter) (unbenotet)					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 10 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E9M „Fortgeschrittene Planungskompetenzen: Workshopinhalte“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Grundlegende Fertigkeiten bei der Erstellung einer Inhaltsplanung zur Abhaltung eines fachwissenschaftlichen Workshops bzw. einer student. Kurztagung: Festlegung von Themenbereichen, Konzeption einzelner Sektionen und Auswahl von Vorträgen; Erstellung einer Zeitplanung; Skizzierung einer Abschluss-/Plenumssitzung</p>	<p>Modulumfang 4 C / 3 SWS Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 42 Selbststudium in h: 78</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.3-2-L sowie Workshop: Planung und Durchführung von Workshops/Kurztagungen sowie Independent Study</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">3 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.3-2-L sowie Workshop: Planung und Durchführung von Workshops/Kurztagungen sowie Independent Study	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">3 SWS</td> </tr> </table>	3 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3000 Wörter) (unbenotet)	<p>SWS einzeln</p>
entsprechend ausgewiesene Lehrveranstaltung aus den Modulen M.EP.01a/b bis M.EP.07a/b bzw. aus den Modulen M.EP.01a/b-L bis M.EP.3-2-L sowie Workshop: Planung und Durchführung von Workshops/Kurztagungen sowie Independent Study	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">3 SWS</td> </tr> </table>		3 SWS			
3 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen						
Modulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (max. 3000 Wörter) (unbenotet)						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 10 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Dr. F. Reitemeier</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E10M „Interkulturelle Kompetenzen (A): Universitätsbezogen“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Erwerb grundlegender interkultureller Kompetenzen im Hinblick auf das Zielsprachenland (z.B. Umgangsformen und Lebensweisen); Erwerb vertiefter sprachpraktischer Kompetenzen im Hinblick auf die Zielsprache; Vertiefung von Sozial- und Selbstkompetenzen; Vertiefung von fachwissenschaftlichen Kompetenzen durch ein Auslandsstudium im englischsprachigen Ausland (Dauer: mind. 3 Monate)</p>	<p>Modulumfang 6 C / 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Begleitseminar zum Auslandsaufenthalt sowie Independent Study während des mind. 3-monatigen Auslandsstudiums</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Erfahrungsbericht (max. 3000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	Begleitseminar zum Auslandsaufenthalt sowie Independent Study während des mind. 3-monatigen Auslandsstudiums	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Erfahrungsbericht (max. 3000 Wörter) (unbenotet)	<p>SWS einzeln</p>
Begleitseminar zum Auslandsaufenthalt sowie Independent Study während des mind. 3-monatigen Auslandsstudiums	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS			
2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Erfahrungsbericht (max. 3000 Wörter) (unbenotet)						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 30 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. C. Surkamp</p>						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E11M „Interkulturelle Kompetenzen (B): Schulbezogen“					
Lernziele, Kompetenzen Erwerb grundlegender interkultureller Kompetenzen im Hinblick auf das Zielsprachenland (z.B. Umgangsformen und Lebensweisen); Erwerb vertiefter sprachpraktischer Kompetenzen im Hinblick auf die Zielsprache; Vertiefung von Sozial- und Selbstkompetenzen; Vertiefung von fachspezifischen und fachdidaktischen Kompetenzen durch Transfer an fremdkulturelle Schulen und Erwerb neuer fachdidaktischer Konzepte im Rahmen einer Assistant Teacher-Tätigkeit (Dauer: mind. 3 Monate)	Modulumfang 6 C / 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">Begleitseminar zum Auslandsaufenthalt sowie Independent Study</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle; padding: 2px;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Modulprüfung: Erfahrungsbericht (max. 3000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	Begleitseminar zum Auslandsaufenthalt sowie Independent Study	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Erfahrungsbericht (max. 3000 Wörter) (unbenotet)	SWS einzeln
Begleitseminar zum Auslandsaufenthalt sowie Independent Study	2 SWS				
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen					
Modulprüfung: Erfahrungsbericht (max. 3000 Wörter) (unbenotet)					
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 30 Studierende				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. C. Surkamp					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ SK.EP.E12M „Interkulturelle Kompetenzen (C): Praktikumsbezogen“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Erwerb grundlegender interkultureller Kompetenzen im Hinblick auf das Zielsprachenland (z.B. Umgangsformen und Lebensweisen); Erwerb vertiefter sprachpraktischer Kompetenzen im Hinblick auf die Zielsprache; Vertiefung von Sozial- und Selbstkompetenzen; Erwerb grundlegender bzw. vertiefter berufsbezogener Kompetenzen durch ein Auslandspraktikum im englischsprachigen Ausland (Dauer: mind. 3 Monate)</p>	<p>Modulumfang 6 C / 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Begleitseminar zum Auslandsaufenthalt sowie Independent Study während des mind. 3-monatigen Auslandspraktikums</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Erfahrungsbericht (max. 3000 Wörter) (unbenotet)</td> </tr> </table>	Begleitseminar zum Auslandsaufenthalt sowie Independent Study während des mind. 3-monatigen Auslandspraktikums	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Erfahrungsbericht (max. 3000 Wörter) (unbenotet)	<p>SWS einzeln</p>
Begleitseminar zum Auslandsaufenthalt sowie Independent Study während des mind. 3-monatigen Auslandspraktikums	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS			
2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen						
Modulprüfung: Erfahrungsbericht (max. 3000 Wörter) (unbenotet)						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende der Studiengebiete „Englische Philologie/Englisch“, „Englische Philologie“, Englisch“ und „American Studies“ (alle Studiengänge)</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl Pro Veranstaltung: 30 Studierende</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. C. Surkamp</p>						

X. Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Studienfach „Englisch/Englische Philologie“ (mit Fachwissenschaftlichem Profil) in Kombination mit Studienfach „Deutsche Philologie/Deutsch“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Deutsche Philologie / Deutsch“ (66 C)		BA-Fach „Englisch/Englische Philologie“ (66 C)			Fachwissenschaftliches Profil (18 C)	Schlüsselkompetenzen (18 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 28 C	B.Ger.1.1 „Einführung in die Germanistik 1.1“ (Orientierungsmodul) 12 C		B.EP.01 Basismodul Englische Philologie (Orientierungsmodul) 6 C	B.EP.07-1-N Vermittlungsmodul Englische Philologie (Wahlpflicht) 3 C	B.EP.02 Basismodul Sprachpraxis (Orientierungsmodul) 7 C		B.EP.T1M Basismodul EnglPhil Top Up Mediävistik 3 C
2. Σ 31 C	B.Ger.1.2 „Einführung in die Germanistik 1.2“ (Orientierungsmodul) 12 C		B.EP.21 Kultur- u. Literaturwissenschaft d. nordam. Raums I (Wahlpflicht) 8 C	B.EP.22 Syntax (Wahlpflicht) 8 C			
3. Σ 31 C	B.Ger.2.1 „Aufbaumodul Literaturwissenschaft“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Ger.2.2 „Aufbaumodul Mediävistik“ (Pflichtmodul) 6 C	B.EP.31 Kultur- u. Literaturwissenschaft d. nordam. Raums II (Wahlpflicht) 8 C	B.EP.23 Semantik (Wahlpflicht) 8 C	B.EP.07-2 Vertiefungsmodul Sprachpraxis (Pflicht) 6 C		
4. Σ 30 C	B.Ger.2.3 „Aufbaumodul Sprachwissenschaft“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Ger.3.1a „Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft“ (Wahlpflicht) 9 C	B.EP.41 Literatur- u. Kulturwissenschaft im nordamerikan. Raum (Wahlpflicht) 6 C	B.EP.42 Sprachstruktur und Sprachgebrauch (Wahlpflicht) 6 C			
5. Σ 30 C	B.Ger.3.2b „Vertiefungsmodul Mediävistik“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Ger.3.3b „Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C				B.EP.12 Wissenschaftliche Sprachpraxis 6 C	B.Antik.30a Grundlagenmodul Alte Geschichte 6 C
						B.EP.11a Advanced English Linguistics 6 C	
6. Σ 30 C	B.Ger.4 „Außerschulische Wissensvermittlung“ (Pflichtmodul) 3 C		BA-Arbeit 12 C			B.EP.51 Advanced Studies in American Literature and Culture 6 C	B.Ger.13.4 „Theaterprojekt I“ 6 C
Σ 180 C	66 C		66 C (+12 C)			18 C	18 C

2. Studienfach „Englisch/Englische Philologie“ in Kombination mit Studienfach „Deutsche Philologie/Deutsch“ – Lehramtsbezogenes Profil

Sem. Σ C*	BA-Fach „Deutsche Philologie / Deutsch“ (66 C + 3 C)		BA-Fach „Englisch“ (66 C+3 C)			Optionalbereich (10 C)/	Erziehungswissenschaften (20 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 31 C	B.Ger.1.1 „Einführung in die Germanistik 1.1“ (Orientierungsmodul) 12 C	B.Ger.5 „Fachdidaktik Deutsch“ (Pflichtmodul) 6 C	B.EP.01 Basismodul Englische Philologie (Orientierungsmodul) 6 C		B.EP.02 Basismodul Sprachpraxis (Orientierungsmodul) 7 C	B.EP.T1L Top Up Linguistik 3 C	
2. Σ 32 C	B.Ger.1.2 „Einführung in die Germanistik 1.2“ (Orientierungsmodul) 12 C		B.EP.20a Kulturwissenschaft des anglophonen Raums I (Wahlpflicht) 8 C	B.EP.07-1-L Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul (Pflicht) 6 C			B.Erz.1 „Einführung in die Schulpädagogik“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 31 C	B.Ger.2.1 „Aufbaumodul Literaturwissenschaft“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Ger.2.2 „Aufbaumodul Mediävistik“ (Pflichtmodul) 6 C	B.EP.30a Literaturwissenschaft des anglophonen Raums (Wahlpflicht) 8 C		B.EP.26 Grundzüge der englischen Sprachgeschichte (Wahlpflicht) 8 C		
4. Σ 32 C	B.Ger.2.3 „Aufbaumodul Sprachwissenschaft“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Ger.3.1b „Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C	B.EP.40b Kulturwissenschaft im anglophonen Raum (Wahlpflicht) 6 C	B.EP.33 Aspekte der mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur (Wahlpflicht) 8 C			B.Erz.2.2 „Außerschulisches Praktikum“ (Wahlpflicht) 6 C
5. Σ 30 C	B.Ger.3.2a „Vertiefungsmodul Mediävistik“ (Wahlpflicht) 9 C	B.Ger.3.3b „Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C			B.EP.07-2 Vertiefungsmodul Sprachpraxis (Pflicht) 6 C	B.GeFo.8 Genderkompetenz 4 C	B.Erz.2.1 „Schulpraktikum“ (Wahlpflicht) 8 C
6. Σ 24 C	BA-Arbeit 12 C			B.EP.43d Aspekte der englischen Sprachgeschichte (Wahlpflicht) 6 C		B.Spa.301 Literarisches Übersetzen 3 C	
Σ 180 C	66 C (+3 C) (+12 C)			66 C (+3 C)		10 C	28 C

Anlage II.11 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Erdkunde“

I. Fachspezifische Studienziele

Absolventinnen und Absolventen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs mit dem Studienfach „Erdkunde“ sollen sich umfangreiche Kenntnisse zum aktuellen Stand der humangeographischen und physiogeographischen Forschung, der entsprechenden Fachliteratur und zum methodischen Vorgehen erarbeiten. Zudem sollen sie grundlegende Ansätze geographiedidaktischer Forschung kennen und verstehen. Über den fachlichen Rahmen hinaus sollen sie eigenverantwortlich innerhalb der Wahlmöglichkeiten des Studiengangs berufsvorbereitende Schwerpunkte bilden.

II. Empfohlene Vorkenntnisse

Die einwandfreie Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift wird empfohlen. Darüber hinaus wird die Beherrschung von Fremdsprachen, insbesondere von Englisch, dringend empfohlen.

III. Modulübersicht

1. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende acht Pflichtmodule im Umfang von 54 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Geg.21 „Einführung in das Geosystem Erde und Regionale Geographie“
(10 C / 6 SWS)
- B.Geg.03 „Kartographie“ (6 C / 4 SWS)
- B.Geg.05 „Relief und Boden“ (8 C / 6 SWS)
- B.Geg.07 „Kultur- und Sozialgeographie“ (7 C / 4 SWS)
- B.Geg.09.1 „Angewandte Geographie I“ (5 C / 3 SWS)
- B.Geg.16 „Allgemeine Geographie“ (6 C / 4 SWS)
- B.Geg.23 „Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik“ (3 C / 2 SWS)
- B.Geg.25 „Großer Geländekurs“ (9 C / 8 SWS)

Das Modul B.Geg.21 ist Orientierungsmodul.

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Geg.12 „Landschaftsökologische Analyse und Bewertung“ (6 C / 3 SWS)
- B.Geg.13 „Physiogeographische Regionalanalyse“ (6 C / 3 SWS)
- B.Geg.14 „Kulturräumliche Regionalanalyse“ (6 C / 3 SWS)

B.Geg.15 „Wirtschaftsräumliche Regionalanalyse“ (6 C / 3 SWS)

2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

a. Lehramtsbezogenes Profil

Studierende des Studienfaches „Erdkunde“ mit dem lehramtsbezogenen Profil müssen folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 3 C erfolgreich absolvieren:

B.Geg.24 „Einführung in die schulische Geographiedidaktik“ (3 C / 2 SWS)

b. Optionalbereich des lehramtsbezogenen Profils

Folgendes Wahlmodul kann von Studierenden des Studienfaches „Erdkunde“ neben den sonstigen zulässigen Angeboten im Rahmen des Optionalbereiches des lehramtsbezogenen Profils absolviert werden:

B.Geg.04 Geoinformatik (10 C / 6 SWS)

IV. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit im Studienfach „Erdkunde“ ist der Nachweis von 36 C aus dem Kerncurriculum.

V. Modulhandbuch „Erdkunde“

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Erdkunde“ B.Geg.09.1 „Angewandte Geographie 1“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Dieses Modul kombiniert theoretische Inhalte mit praktischen Ansätzen. Durch problemorientierte Bearbeitung spezieller Themen wird eine praxisnahe Analyse human- bzw. physiogeographischer Fragestellungen erlernt. Je nach Schwerpunktsetzung werden Methoden der Klassifizierung, Typisierung, Kartierung, der empirischen quantitativen / qualitativen Sozialforschung, etc. auf konkrete Themenfelder in Kleingruppenarbeit angewandt und eingeübt. Die Studierenden erlernen das Durchführen, Auswerten, Diskutieren und Präsentieren von Erhebungsdaten. Mögliche Themen reichen von Bodendegradation, Luftverschmutzung, Gewässerbelastung oder Gefährdung von Flora und Faune zu Problemen des ländlichen/städtischen Raumes, Tourismuschancen/-risiken, Schutzgebietsmanagement, Mobilität, Disparitäten oder Integration.</p>	<p>Modulumfang 5 C / 3 SWS Workload in h: 150 Präsenzzeit in h: 42 Selbststudium in h: 108</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">Seminar „Angewandte Geographie“</td> <td style="width: 30%; text-align: center;">3 SWS</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulprüfung: Referat (ca. 40 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.) oder Ergebnisbericht (max. 20 S.) mit Präsentation (ca. 40 Min.)</td> </tr> </table>	Seminar „Angewandte Geographie“	3 SWS	Modulprüfung: Referat (ca. 40 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.) oder Ergebnisbericht (max. 20 S.) mit Präsentation (ca. 40 Min.)		<p>SWS einzeln</p>
Seminar „Angewandte Geographie“	3 SWS				
Modulprüfung: Referat (ca. 40 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.) oder Ergebnisbericht (max. 20 S.) mit Präsentation (ca. 40 Min.)					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine; empfohlen: B.Geg.21, B.Geg.03, B.Geg.05, B.Geg.07</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Erdkunde“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Sommersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 20</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. G. Gerold</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Erdkunde“ B.Geg.16 „Allgemeine Geographie“							
Lernziele, Kompetenzen TM 1: Kenntnisse von Zusammensetzung, Komponenten, Prozessen der Atmosphäre und Hydrosphäre, der natürlichen Entwicklung und anthropogenen Beeinflussung sowie Kenntnisse über die grundlegende zonale Differenzierung der Kompartimente Klima und Wasser. Inhalt: s. B.Geg.06 im Bachelor-Studiengang Geographie. TM 2: Theoretische wirtschaftswissenschaftliche Erklärungsansätze zu Standortfragen von Wirtschaftseinheiten sowie ihre kritische Analyse werden vermittelt. Regionalökonomische Entwicklungen werden sowohl theoretisch als auch exemplarisch auf verschiedenen Maßstabsebenen behandelt. Herausforderungen und Problemstellungen der Globalisierung werden in diesem Modul unmittelbar berücksichtigt. Inhalt: s. B.Geg.08 im Bachelor-Studiengang Geographie.	Modulumfang 6 C / 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124						
Teilmodule, Lehrveranstaltungen und Prüfungen B.Geg.16.1 „Klima und Gewässer“: <table border="1" data-bbox="188 929 1107 1046"> <tr> <td>Vorlesung: Klima und Gewässer</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table> B.Geg.16.2 „Wirtschaftsgeographie“: <table border="1" data-bbox="188 1108 1107 1225"> <tr> <td>Vorlesung: Wirtschaftsgeographie</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	Vorlesung: Klima und Gewässer	Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.)	Vorlesung: Wirtschaftsgeographie	Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.)	C / SWS einzeln <table border="1" data-bbox="1136 929 1372 1046"> <tr> <td>3 C / 2 SWS</td> </tr> </table> <table border="1" data-bbox="1136 1108 1372 1225"> <tr> <td>3 C / 2 SWS</td> </tr> </table>	3 C / 2 SWS	3 C / 2 SWS
Vorlesung: Klima und Gewässer							
Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.)							
Vorlesung: Wirtschaftsgeographie							
Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.)							
3 C / 2 SWS							
3 C / 2 SWS							
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Erdkunde“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang						
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer ein Semester (bis WiSe 2008/09) zwei Semester (ab WiSe 2009/10)						
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20						
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. G. Gerold							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Erdkunde“ B.Geg.21 „Einführung in das Geosystem Erde und Regionale Geographie“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kenntnis der theoretischen und praktischen Inhalte zu Kategorien, Gliederung und Forschungsansätzen in der Geographie unter besonderer Betonung der räumlichen Maßstäbe und Zeitskalen, der Geographie als „Brückenfach“ und den quantitativen und qualitativen Untersuchungsmethoden im Überblick. Überblick über ökozonale und kulturgeographische Gliederungen der Erde mit Darstellung des globalen festländischen Ordnungsmusters und der charakteristischen Merkmale mit ihren Relationen zwischen Klima, Relief und Gewässer, Böden, Vegetation und Tierwelt sowie Landnutzung, Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung. Methodische Ansätze zur ökozonalen und kulturgeographischen Gliederung. Die Studierenden erhalten in diesem Modul einen Überblick über Themen und Arbeitsmethoden der Geographie, welcher der späteren Orientierung im Studium dient.</p>	<p>Modulumfang 10 C / 6 SWS Workload in h: 300 Präsenzzeit in h: 84 Selbststudium in h: 216</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung „Einführung in das Geosystem Erde“ 2. Übung „Einführung in das Geosystem Erde“ 3. Vorlesung „Ökozonen der Erde“ 4. Vorlesung „Regionale Kulturgeographie“ </td> <td> 2 SWS 2 SWS 1 SWS 1 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Klausur (90 Min.; 60 %) und Übungsaufgaben (2 Gruppenreferate jeweils à ca. 15 Min. und 2 schriftliche Aufgaben jeweils à max. 3 S.; 40 %) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Einführung in das Geosystem Erde“ 2. Übung „Einführung in das Geosystem Erde“ 3. Vorlesung „Ökozonen der Erde“ 4. Vorlesung „Regionale Kulturgeographie“	2 SWS 2 SWS 1 SWS 1 SWS	Modulprüfung: Klausur (90 Min.; 60 %) und Übungsaufgaben (2 Gruppenreferate jeweils à ca. 15 Min. und 2 schriftliche Aufgaben jeweils à max. 3 S.; 40 %)		<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung „Einführung in das Geosystem Erde“ 2. Übung „Einführung in das Geosystem Erde“ 3. Vorlesung „Ökozonen der Erde“ 4. Vorlesung „Regionale Kulturgeographie“	2 SWS 2 SWS 1 SWS 1 SWS				
Modulprüfung: Klausur (90 Min.; 60 %) und Übungsaufgaben (2 Gruppenreferate jeweils à ca. 15 Min. und 2 schriftliche Aufgaben jeweils à max. 3 S.; 40 %)					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Erdkunde“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 20</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. W. Kreisel</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Erdkunde“ B.Geg.23 „Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik“				
Lernziele, Kompetenzen Einführung in die theoretischen und praktischen Ansätze der Geographiedidaktik für den außerschulischen Einsatz. (Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Landschaftsinterpretation, Freizeitpädagogik, Museumsdidaktik, Exkursions- und Reisedidaktik etc.) einschließlich Forschungs- und Evaluationsansätzen. Kompetenzen: Kenntnis der Bildungsziele der außerschulischen Geographiedidaktik, Anwendung und Reflexion fachdidaktische Ansätze und Arbeitsmethoden im außerschulischen Bereich, Vermittlungs- und Medienkompetenz, Verknüpfung adressatenbezogener Alltags- und Fachsprache	Modulumfang 3 C / 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="padding: 5px;">Seminar: Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Modulprüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.)</td> </tr> </table>	Seminar: Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik	Modulprüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center; padding: 5px;">2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Seminar: Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik				
Modulprüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.)				
2 SWS				
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen keine; empfohlen: B.Geg.21, B.Geg.03, B.Geg.05, B.Geg.07, B.Geg.09.1, B.Geg.16			
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Erdkunde“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang			
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Sommersemester	Dauer ein Semester			
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20			
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. A. Pack				

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Erdkunde“ B.Geg.24 „Einführung in die schulische Geographiedidaktik“				
Lernziele, Kompetenzen Einführung in die theoretischen und praktischen Ansätze der Geographiedidaktik für den schulischen Einsatz. Kompetenzen: Kenntnis erdkundlicher Unterrichtsziele und -inhalte sowie fachdidaktischer Ansätze und Arbeitsmethoden, Lernmaterialien unter didaktischen Gesichtspunkten erstellen, Medieneinsatz	Modulumfang 3 C / 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln			
<table border="1"> <tr> <td>Seminar: Einführung in die schulische Geographiedidaktik</td> <td rowspan="2">2 SWS</td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.) </td> </tr> </table>	Seminar: Einführung in die schulische Geographiedidaktik	2 SWS	Modulprüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.)	
Seminar: Einführung in die schulische Geographiedidaktik	2 SWS			
Modulprüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.)				
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (obligatorisch)	Zugangsvoraussetzungen keine			
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Erdkunde“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (nur lehramtsbezogenes Profil)			
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Sommersemester	Dauer ein Semester			
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20			
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. A. Pack				

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Erdkunde“ B.Geg.25 „Großer Geländekurs“				
Lernziele, Kompetenzen Vermittlung der integrativen Perspektive der Geographie im Sinne komplexer Mensch-Umwelt-Systeme; Vertiefte Kenntnisse über geographische Besonderheiten und Probleme einer ausgewählten Region sowie die Fähigkeit der Übertragung der Erkenntnisse auf vergleichbare Räume; Einübung fachspezifischer Methoden und Techniken im Feld. Kompetenzen: Vermittlungs-, Methoden-, Transferleistungskompetenz.	Modulumfang 9 C / 8 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 112 Selbststudium in h: 158			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Geländekurs mit Vorbereitungsseminar: Großer Geländekurs (14 Tage)</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.) oder Ergebnisbericht (max. 25 S.)</td> </tr> </table>	Geländekurs mit Vorbereitungsseminar: Großer Geländekurs (14 Tage)	Modulprüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.) oder Ergebnisbericht (max. 25 S.)	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">8 SWS</td> </tr> </table>	8 SWS
Geländekurs mit Vorbereitungsseminar: Großer Geländekurs (14 Tage)				
Modulprüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.) oder Ergebnisbericht (max. 25 S.)				
8 SWS				
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen keine; empfohlen: B.Geg.21, B.Geg.03, B.Geg.05, B.Geg.07, B.Geg.09.1, B.Geg.16			
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Erdkunde“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang			
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer ein Semester			
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20			
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. M. Kappas				

VII. Exemplarischer Studienverlaufsplan

1. Studienfach „Erdkunde“ in Kombination mit Studienfach „Mathematik“ – Lehramtsbezogenes Profil

Sem. Σ C*	BA-Fach „Erdkunde“ (66 C + 3 C)			BA-Fach „Mathematik“ (66 C+3 C)		Optionalbereich (10 C)/	Erziehungswissenschaften (20 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 28 C	B.Geg.21 „Einführung in das Geosystem Erde und Regionale Geographie“ (Orientierungsmodul) 10 C			MS L.mat.011 „Analysis I“ (Pflicht) 9 C	MS L.mat.012 „AGLA I“ (Pflicht) 9 C		
2. Σ 31 C	B.Geg.05 „Relief und Boden“ (Pflicht) 8 C	B.Geg.24 „Einführung in die schulische Geographiedidaktik“ (Wahlpflicht) 3 C		MS L.mat.021 „Analysis II“ (Pflicht) 9 C	MS L.mat.023 „Basismodul Geometrie“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Geg.04 „Geoinformatik“ (Wahl) 10 C	
3. Σ 32 C	B.Geg.16 „Allgemeine Geographie“ (Pflicht) 6 C	B.Geg.03 „Kartographie“ (Pflicht) 6 C		MS L.mat.038 „Grundlagen der Stochastik“ (Pflicht) 9 C	MS L.mat.720 „Mathematische Anwendungssysteme“ (Wahlpflicht) 3 C		B.Erz.30 „Orientierungspraktikum“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 30 C		B.Geg.09.1 „Angewandte Geographie 1“ (Pflicht) 5 C	B.Geg.07 „Kultur- und Sozialgeographie“ (Pflicht) 7 C	MS L.mat.039 „Schulbezogene Angewandte Mathematik“ (Pflicht) 9 C			B.Erz.1 „Einführung in die Schulpädagogik“ (Wahlpflicht) 6 C
5. Σ 32 C	B.Geg.14 „Kulturräumliche Regionalanalyse“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Geg.225 „Großer Geländekurs“ (Pflicht) 9 C	MS L.mat.037 „Mathematische Grundlagen, Algebra, Zahlentheorie“ (Wahlpflicht) 9 C			B.Erz.20 „Schulpraktikum“ (Wahlpflicht) 8 C
6. Σ 27 C	BA-Arbeit 12 C	B.Geg.13 „Physiogeographische Prozessforschung“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Geg.23 „Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik“ (Pflicht) 3 C	MS L.mat.810 „Einführung in die Fachdidaktik Mathematik“ (Wahlpflicht) 6 C			
Σ 180 C	66 C (+3 C) (+12 C)			66 C (+3 C)		10 C	20 C

2. Studienfach „Erdkunde“ in Kombination mit Studienfach „Deutsche Philologie/Deutsch“ – Lehramtsbezogenes Profil

Sem. Σ C*	BA-Fach „Erdkunde“ (66 C + 3 C)			BA-Fach „Deutsche Philologie/Deutsch“ (66 C+3 C)		Optionalbereich (10 C)/	Erziehungswissenschaften (20 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 28 C	B.Geg.21 „Einführung in das Geosystem Erde und Regionale Geographie“ (Orientierungsmodul) 10 C			B.Ger.1.1 „Einführung in die Germanistik 1.1“ (Orientierungsmodul) 12 C		B.Ger.6 „Angewandte Germanistik“ (Wahl) 6 C	
2. Σ 33 C	B.Geg.05 „Relief und Boden“ (Pflicht) 8 C	B.Geg.07 „Kultur- und Sozialgeographie“ (Pflicht) 7 C		B.Ger.1.2 „Einführung in die Germanistik 1.2“ (Orientierungsmodul) 12 C			B.Erz.1 „Einführung in die Schulpädagogik“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 31 C	B.Geg.16 „Allgemeine Geographie“ (Pflicht) 6 C	B.Geg.03 „Kartographie“ (Pflicht) 6 C		B.Ger.2.1 „Aufbaumodul Literaturwissenschaft“ (Pflicht) 6 C	B.Ger.5 „Fachdidaktik Deutsch“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Ger.10 „Text- und Kommunikationsmanagement“ (Wahl) 4 C	B.Erz.30 „Orientierungspraktikum“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 31 C		B.Geg.09.1 „Angewandte Geographie 1“ (Pflicht) 5 C	B.Geg.24 „Einführung in die schulische Geographiedidaktik“ (Wahlpflicht) 3 C	B.Ger.2.3 „Aufbaumodul Sprachwissenschaft“ (Pflicht) 6 C	B.Ger.2.2 „Aufbaumodul Mediävistik“ (Pflicht) 6 C		B.Erz.20 „Schulpraktikum“ (Wahlpflicht) 8 C
5. Σ 30 C	B.Geg.15 „Wirtschaftsräumliche Regionalanalyse“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Geg.225 „Großer Geländekurs“ (Pflicht) 9 C	B.Ger.3.2a „Vertiefungsmodul Mediävistik“ (Wahlpflicht) 9 C	B.Ger.3.3b „Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C		
6. Σ 27 C	BA-Arbeit 12 C	B.Geg.13 „Physiogeographische Prozessforschung“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Geg.23 „Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik“ (Pflicht) 3 C	B.Ger.3.1b „Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C			
Σ 180 C	66 C (+3 C) (+12 C)			66 C (+3 C)		10 C	20 C

Anlage II.12 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Ethnologie“

I. Fachspezifische Studienziele

Ziel des Bachelor-Studienfaches „Ethnologie“ ist die Vermittlung der für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen gründlichen Fachkenntnisse und der Fähigkeit, die zentralen Zusammenhänge des Fachs zu überblicken und grundlegende wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden.

Das Studium vermittelt fachliche Kompetenzen in der Anwendung einer holistischen, verstehenden Perspektive auf aktuelle Probleme mit gesellschaftspolitischer Relevanz insbesondere in den Schwerpunktregionen Indopazifik und Afrika, in Fragen der kulturellen Diversität, Differenz und Identität sowie in der Anwendung der wichtigsten ethnologischen Methoden. Die im Studium erworbenen Kompetenzen bilden die Grundlage für eine forschungszentrierte Weiterqualifizierung im Master- und Promotions-Studiengang bzw. für den Einstieg in verschiedene Berufsfelder (Tätigkeiten in internationalen Organisationen, in der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit, im Kulturmanagement, in der Kulturvermittlung, in Museen und Medien).

II. Empfohlene Vorkenntnisse

Sehr gute Englischkenntnisse werden dringend empfohlen.

III. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit sind 50 C im Fach Ethnologie.

IV. Modulübersicht

1. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende 7 Pflichtmodule im Umfang von 58 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Eth.1 Grundbegriffe und Fragestellungen (7 C / 4 SWS)
- B.Eth.2 Ausgewählte Sachgebiete (7 C / 4 SWS)
- B.Eth.3 Ethnologische Methoden (8 C / 4 SWS)
- B.Eth.47 Ausgewählte Gegenstandsbereiche: Region, Theorie, Methodik (12 C / 4 SWS)
- B.Eth.8 Sachthematische Vertiefung I (9 C / 3 SWS)
- B.Eth.9 Sachthematische Vertiefung II (7 C / 3 SWS)
- B.Eth.38 Sprachkurs in einer lokalen oder nationalen Sprache der Regionen Indopazifik oder Afrika (8 C / 4 SWS)

Das Modul B.Eth.1 ist Orientierungsmodul.

b. Wahlpflichtmodule

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Eth.33 Ethnologische Forschungsübung (8 C / 1 SWS + 3 Wochen Praktikum)
- B.Eth.34 Praktikum in angewandter Ethnologie (8 C / 1 SWS + 3 Wochen Praktikum)
- B.Eth.35 Praktikum im Bereich Objekt – Kultur – Identität (8 C / 1 SWS + 3 Wochen Praktikum)

2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

a. Fachwissenschaftliches Profil

Im Fach „Ethnologie“ kann zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studiert werden. Dazu müssen wenigstens vier der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Eth.44 Fachwissenschaftliche Vertiefung 1: Regionale und systematische Ethnologie (6 C / 2 SWS)
- B.Eth.45 Fachwissenschaftliche Vertiefung 2: Spezielle Theorie und Methodik (6 C / 2 SWS)
- B.Eth.26 Gestaltung und Präsentation wissenschaftlicher Arbeiten (4 C / 2 SWS)
- B.Eth.27 Erschließung ethnologischer Quellen (4 C / 2 SWS)
- B.MZS.01 Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung (4 C / 6 SWS)
- B.MZS.02 Seminar „Praxis der empirischen Sozialforschung“ (4 C / 2 SWS)
- B.MZS.11 Statistik I (4 C / 4 SWS)
- B.MZS.12 Statistik II (Wirtschafts- und Sozialstatistik) (4 C / 4 SWS)
- B.Mus.10 Grundfragen der Musikethnologie I (3 C / 2 SWS)
- B.Mus.11 Grundfragen der Musikethnologie II (3 C / 2 SWS)

b. Berufsfeldbezogenes Profil

aa. Im Fach „Ethnologie“ kann zusätzlich zum Kerncurriculum das berufsfeldbezogene Profil studiert werden.

Dazu müssen wenigstens drei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Eth.17 Praxis der Museumsarbeit und des Kulturmanagements (6 C / 2 SWS)
- B.Eth.18 Berufliche Praxis in internationalen Organisationen, sozialen/politischen Einrichtungen und der Entwicklungszusammenarbeit (6 C / 2 SWS)
- B.Eth.50 Medienethnologie I (5 C / 2 SWS)
- B.Eth.51 Medienethnologie II (5 C / 2 SWS)
- B.Eth.52 Medienethnologie III (8 C / 2 SWS)
- B.Eth.53 Spezialthemen für die angewandte Ethnologie (6 C / 2 SWS)
- B.Eth.54 Regionale Ethnologie für die angewandte Ethnologie (6 C / 2 SWS)

- B.MZS.01 Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung (4 C / 6 SWS)
- B.MZS.02 Seminar „Praxis der empirischen Sozialforschung“ (4 C / 2 SWS)
- B.MZS.11 Statistik I (4 C / 4 SWS)
- B.MZS.12 Statistik II (Wirtschafts- und Sozialstatistik) (4 C / 4 SWS)

bb. Im berufsfeldbezogenen Profil kann ein Modulpaket „Medienethnologie“ gewählt werden. Dazu müssen die folgenden drei Module im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Eth.50 Medienethnologie I (5 C / 2 SWS)
- B.Eth.51 Medienethnologie II (5 C / 2 SWS)
- B.Eth.52 Medienethnologie III (8 C / 2 SWS)

3. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

Folgende Wahlmodule können von Studierenden des Studienfachs „Ethnologie“ im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

- B.Eth.17 Praxis der Museumsarbeit und des Kulturmanagements (6 C / 2 SWS)
- B.Eth.18 Berufliche Praxis in internationalen Organisationen, sozialen/politischen Einrichtungen und der Entwicklungszusammenarbeit (6 C / 2 SWS)
- B.Eth.26 Gestaltung und Präsentation wissenschaftlicher Arbeiten (4 C / 2 SWS)
- B.Eth.27 Erschließung ethnologischer Quellen (4 C / 2 SWS)

V. Beleg-Empfehlungen im Bereich Schlüsselkompetenzen

Den Studierenden wird empfohlen, im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) die unter Nummer IV. 3. aufgeführten Angebote der Ethnologie, der Sozialwissenschaftlichen Fakultät sowie die Angebote der ZESS zu nutzen.

VI. Modulhandbuch

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Ethnologie“ B.Eth.33 „Ethnologische Forschungsübung“					
Lernziele, Kompetenzen Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls <ol style="list-style-type: none"> 1. besitzen theoretisches und erfahrungsbasiertes Wissen im Bereich der Konzipierung und Durchführung einer kleinen empirischen Untersuchung; 2. haben Erfahrung in der Anwendung grundlegender ethnologischer Untersuchungsmethoden auf eine eigenständig entwickelte und konkrete inhaltliche Fragestellung; 3. können die Anlage wie auch Ergebnisse und Erfahrungen einer eigenen Forschungsübung darstellen und (im Rahmen eines Kolloquiums) angemessen präsentieren; 4. haben – im Fall eines im Ausland absolvierten Moduls – Erfahrung in der organisatorischen und finanziellen Planung eines studienrelevanten Auslandsaufenthalts inklusive einer Forschungsübung; 5. haben – wiederum im Fall eines im Ausland absolvierten Moduls – eine gesteigerte soziale Kompetenz in interkulturellen Begegnungen. <p>Gegenstand dieses Moduls ist die Planung und Durchführung einer mindestens 3-wöchigen Übung in den Methoden ethnologischer Forschung (auch außerhalb der Vorlesungszeit), bei der es um die beispielhafte Umsetzung theoretisch erworbener Feldforschungsmethoden im Rahmen einer empirischen Untersuchung mit definierter, begrenzter Fragestellung geht. Es ist sinnvoll, diese Forschungsübung im Ausland, insbesondere in den Schwerpunktregionen Indopazifik oder Afrika, durchzuführen. Eine ideale Grundlage für dieses Wahlpflichtmodul stellt die Spezialvorlesung „Feldforschung I“ (B.Eth.3a) dar.</p>	Modulumfang 8 C / 1 SWS + 3 Wochen Forschungsübung Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 10,5+120 Praxisanteil Selbststudium in h: 109,5				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Ethnologische Forschungsübung 2. Kolloquium</td> <td>3 Wochen 1 SWS</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 6 Seiten) (1/2 der Note) und mündliche Präsentation (ca. 15 Min.) (1/2 der Note)</td> </tr> </table>	1. Ethnologische Forschungsübung 2. Kolloquium	3 Wochen 1 SWS	Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 6 Seiten) (1/2 der Note) und mündliche Präsentation (ca. 15 Min.) (1/2 der Note)		SWS Einzel
1. Ethnologische Forschungsübung 2. Kolloquium	3 Wochen 1 SWS				
Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 6 Seiten) (1/2 der Note) und mündliche Präsentation (ca. 15 Min.) (1/2 der Note)					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen B.Eth.3				
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Ethnologie“ im Zwei-Fächer- Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester	Dauer Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.				
Sprache deutsch (bzw. je nach Studienort)	Maximale Studierendenzahl 25 Studierende				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Andrea Lauser					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Ethnologie“ B.Eth.34 „Praktikum in angewandter Ethnologie“					
Lernziele, Kompetenzen Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls <ol style="list-style-type: none"> 1. besitzen theoretisches und erfahrungsbasiertes Wissen über die Aufgaben und Anforderungen in einem bestimmten Tätigkeitsfeld der angewandten Ethnologie (z.B. Entwicklungszusammenarbeit, Migrations- und Flüchtlingsarbeit, Kulturaustausch, Menschenrechtsarbeit); 2. können die Rahmenbedingungen eines Praktikums sowie ihre Erfahrungen, Erfolge und Schwierigkeiten darstellen und (im Rahmen eines Kolloquiums) angemessen präsentieren; 3. haben – im Fall eines im Ausland absolvierten Praktikums – Erfahrung in der organisatorischen und finanziellen Planung eines studienrelevanten Auslandsaufenthalts inklusive eines Praktikums; 4. haben – wiederum im Fall eines im Ausland absolvierten Praktikums – eine gesteigerte soziale Kompetenz in interkulturellen Begegnungen. <p>Gegenstand dieses Moduls ist ein mindestens 3-wöchiges Praktikum im Bereich der Angewandten Ethnologie (z.B. Entwicklungszusammenarbeit, Migrations- und Flüchtlingsarbeit, Kulturaustausch, Menschenrechtsarbeit). Es ist sinnvoll, dieses Praktikum im Ausland, insbesondere in den Schwerpunktregionen Indopazifik oder Afrika, durchzuführen. Eine ideale Grundlage für dieses Wahlpflichtmodul stellt die Spezialvorlesung „Angewandte Ethnologie I“ (B.Eth.3b) dar.</p>	Modulumfang 8 C / 1 SWS + 3 Wochen Praktikum Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 10,5+120 Praxisanteil Selbststudium in h: 109,5				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Praktikum im Bereich der Angewandten Ethnologie</td> </tr> <tr> <td>2. Kolloquium</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Praktikumsbericht (max. 6 Seiten) (1/2 der Note) und mündliche Präsentation (ca. 15 Min.) (1/2 der Note)</td> </tr> </table>	1. Praktikum im Bereich der Angewandten Ethnologie	2. Kolloquium	Modulprüfung: Praktikumsbericht (max. 6 Seiten) (1/2 der Note) und mündliche Präsentation (ca. 15 Min.) (1/2 der Note)	SWS Einzel <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>3 Wochen 1 SWS</td> </tr> </table>	3 Wochen 1 SWS
1. Praktikum im Bereich der Angewandten Ethnologie					
2. Kolloquium					
Modulprüfung: Praktikumsbericht (max. 6 Seiten) (1/2 der Note) und mündliche Präsentation (ca. 15 Min.) (1/2 der Note)					
3 Wochen 1 SWS					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen B.Eth.3				
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Ethnologie“ im Zwei-Fächer- Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester	Dauer Kann in zwei Semestern abgeschlossen werden				
Sprache Deutsch (bzw. je nach Studienort)	Maximale Studierendenzahl 25 Studierende				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Andrea Lauser					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Ethnologie“ B.Eth.35 „Praktikum im Bereich Objekt – Kultur – Identität“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. besitzen theoretisches und erfahrungsbasiertes Wissen über die Aufgaben und Anforderungen für Tätigkeiten im Museumsbereich oder des Kulturmanagements; 2. haben eine vertiefte Kompetenz in der kulturellen Kontextualisierung von Ethnographica in Hinblick auf Identitätsbildung und indigene Kulturpolitiken; 3. können die Rahmenbedingungen eines Praktikums sowie ihre Erfahrungen, Erfolge und Schwierigkeiten darstellen und (im Rahmen eines Kolloquiums) angemessen präsentieren; 4. haben – im Fall eines im Ausland absolvierten Praktikums – Erfahrung in der organisatorischen und finanziellen Planung eines studienrelevanten Auslandsaufenthalts inklusive eines Praktikums; 5. haben – wiederum im Fall eines im Ausland absolvierten Praktikums – eine gesteigerte soziale Kompetenz in interkulturellen Begegnungen. <p>Gegenstand dieses Moduls ist ein mindestens 3-wöchiges Praktikum, das außerhalb der Vorlesungszeit in der Ethnologischen Sammlung des Instituts oder anderen ethnologischen Sammlungen bzw. Museen oder einschlägigen Institutionen der Kulturvermittlung geleistet werden kann. Insbesondere empfehlen sich hier Einrichtungen, die mit den Schwerpunktregionen Afrika und Indopazifik in Verbindung stehen. Eine ideale Grundlage für dieses Wahlpflichtmodul stellt die Spezialvorlesung „Objekt – Kultur – Identität I“ (B.Eth.3c) dar.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 1 SWS + 3 Wochen Praktikum</p> <p>Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 10,5 +120 Praxisanteil Selbststudium in h: 109,5</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Praktikum im Bereich einschlägiger ethnologischer Sammlungen bzw. Museen oder einschlägigen Institutionen der Kulturvermittlung</td> <td>3 Wochen</td> </tr> <tr> <td>2. Kolloquium</td> <td>1 SWS</td> </tr> </table> <p>Modulprüfung: Praktikumsbericht (max. 6 Seiten) (1/2 der Note) und mündliche Präsentation (ca. 15 Min.) (1/2 der Note)</p>	1. Praktikum im Bereich einschlägiger ethnologischer Sammlungen bzw. Museen oder einschlägigen Institutionen der Kulturvermittlung	3 Wochen	2. Kolloquium	1 SWS	<p>SWS Einzel</p>
1. Praktikum im Bereich einschlägiger ethnologischer Sammlungen bzw. Museen oder einschlägigen Institutionen der Kulturvermittlung	3 Wochen				
2. Kolloquium	1 SWS				
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.Eth.3</p>				
<p>Wiederholbarkeit Zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ethnologie“ im Zwei-Fächer- Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>				
<p>Sprache deutsch (bzw. je nach Studienort)</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 25 Studierende</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Andrea Lauser</p>					

VII. Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Studienfach „Ethnologie“ (mit berufsfeldbezogenem Profil) in Kombination mit Studienfach „Religionswissenschaft“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Ethnologie“ (66 C)			BA-Fach „Religionswissenschaften“ (66 C)			Berufsfeld- bezogenes Profil 18 C	Schlüssel- kompetenzen 18 C
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 29 C	B.Eth.1 Grundbegriffe u. Fra- gestellungen (Pflicht) 7 C	B.Eth.2 Ausgewählte Sach- gebiete (Pflicht) 7 C		B.RelW.01 „Historisches Basismodul Religionsgeschichte“ (Orientierungsmodul) 11 C			B.Eth.26 Gestaltung u. Präsentation wiss. Arbeiten 4 C	
2. Σ 32 C	B.Eth.3 Ethnologische Metho- den (Pflicht) 8 C	B.Eth.47 Ausgewählte Gegen- standsgebiete (Pflicht) 12 C		B.RelW.03 „Systematisches Basismo- dul Religionswissenschaft“ (Pflicht) 7 C		B.KAEE.101 „Grundlagen Kulturanthro- pologie und Kulturtheorie“ (Pflicht) 5 C		
3. Σ 31 C		B.Eth.8 Sachthematische Vertiefung I (Pflicht) 9 C			B.JudC.03 (RelW) „Judentum“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Ara.4+7 (RelW) „Grundlagen islamische Religion 1“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Eth.50 Medienethnologie I 5 C	SQ.SoWi.5 Praktikum 8 C
4. Σ 26 C		B.Eth.9 Sachthematische Vertiefung II (Pflicht) 7 C		B.RelW.04 „Aufbaumodul Religions- wissenschaft 1“ (Pflicht) 6 C	B.TheoC.05 (RelW) „Orthodoxe Kir- chen“ (Wahlpflicht) 6 C			
5. Σ 32 C	B.Eth.38 Außereuropäischer Sprachkurs 8 C	B.Eth.33 Ethnologische Praxis: Forschungsübung (Wahlpflicht) 8 C		B.RelW.05 „Aufbaumodul Religi- onswissenschaft 2“ (Pflicht) 7 C	B.TheoC.04 (RelW) „Christliche Kultu- ren des Orients“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Ara.3+8 (RelW) „Grundlagen islamische Religion 2“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Eth.27 Erschließung ethnologischer Quellen 4 C	
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C							B.Eth.51 Medienethnologie II 5 C
Σ 180 C	66 C (+12 C)			66 C			18 C	18 C

2. Studienfach „Ethnologie“ (mit fachwissenschaftlichem Profil) in Kombination mit Studienfach „Soziologie“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Ethnologie“ (66 C)			BA-Fach „Soziologie“ (66 C)		Fachwissen- schaftliches Profil 18 C	Schlüssel- kompetenzen 18 C
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	B.Soz.1 Einführung in die So- ziologie (Pflicht) 8 C	B.MZS.01 Einführung in die emp. Sozialforschung 4 C		B.Eth.1 Grundbegriffe u. Fragestel- lungen (Pflicht) 7 C	B.Eth.2 Ausgewählte Sachgebie- te (Pflicht) 7 C	B.Eth.26 Gestaltung u. Präsentation wiss. Arbeiten 4 C	
2. Σ 31 C	B.Soz.13 Einführung in die soz. Theorie (Pflicht) 9 C	B.MZS.11 Statistik I 4 C		B.Eth.3 Ethnologische Methoden (Pflicht) 8 C	B.Eth.47 Ausgewählte Gegenstands- bereiche (Pflicht) 12 C	B.Eth.27 Erschließung ethnologischer Quellen 4 C	
3. Σ 29 C	B.Soz.6ab Politische Soziologie 5 C	B.MZS.12 Statistik II 4 C		B.Eth.8 Sachthematische Vertiefung I (Pflicht) 9 C		B.Eth.4 Regionale Ethno- logie I 5 C	
4. Σ 29 C	B.Soz.17a Einführung Kulturosozi- ologie (Wahlpflicht) 8 C	B.MZS.13 Statistik III 4 C	B.MZS.14 Statistik IV 4 C		B.Eth.9 Sachthematische Vertiefung II (Pflicht) 7 C		SQ.SoWi.3 Community Ser- vice 6 C
5. Σ 32 C	B.Soz.17b Kulturosoziologie - Vertiefung (Wahlpflicht) 8 C			SQ.Sowi.38 Außereuropäischer Sprach- kurs 8 C	B.Eth.35 Ethnologische Praxis: Objekt-Kultur-Identität (Wahlpflicht) 8 C		SQ.SoWi.5 Praktikum 8 C
6. Σ 29 C	BA-Arbeit 12 C		B.Soz.2 Einführung in die Sozialstrukturana- lyse 8 C			B.Eth.14 Ausgewählte Gegenstandsbe- reiche I 5 C	SQ.Sowi.18 Sprachkurs 4 C
Σ 180 C	66 C (+12 C)			66 C		18 C	18 C

Anlage II.13 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Evangelische Religion“

I. Fachspezifische Studienziele

„Religion stellt eine unverzichtbare Dimension humaner Bildung dar“. Mit dieser ersten aus den zehn Thesen des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (2006) wird deutlich, dass das Fach Religionsunterricht sowohl im Blick auf die abendländische Geschichte und Kultur als auch im Blick auf die im Kontext einer pluralen Gesellschaft gestiegenen Erfordernisse einer religiösen Urteils- und Dialogfähigkeit unabdingbar ist. Nicht zuletzt unter dem Eindruck des totalitären Dritten Reiches wurde der Religionsunterricht als einziges Schulfach im Grundgesetz abgesichert (GG Art. 7,3). In diesem Sinne trägt er dazu bei, dass das Grundrecht auf Religionsfreiheit gemäß GG Art. 4 in positiver Weise ausgeübt werden kann. In Anbetracht dieser Aufgaben ist eine wissenschaftliche Ausbildung von Religionslehrerinnen und -lehrern notwendig. Durch das Studium des Faches "Evangelische Religion" im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs (lehramtsbezogenes Profil) und des anschließenden Master of Education sollen diese eine religionspädagogische Kompetenz erwerben, damit sie "ihre Aufgaben professionell wahrnehmen und die alltäglichen Anforderungen in unterschiedlichen Handlungssituationen sach- und schülergemäß bewältigen können. Fachbezogen besteht ihre Aufgabe darin, Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung von Kompetenzen religiöser Bildung anzuleiten und zu begleiten." (Religionspädagogische Kompetenz. Professionelle Kompetenzen und Standards für die Religionslehrer, Gemischte Kommission 2007).

Die Studienabsolventinnen und -absolventen verfügen über eine theologisch-religionspädagogische Kompetenz, die sie befähigt, auf ihr späteres Berufsfeld bezogene fachliche und didaktische Probleme angemessen zu bearbeiten. Sie kennen grundlegende Strukturen, Inhalte und Schlüsselfragen der theologischen Wissenschaft, beherrschen basale methodische Verfahren der Erkenntnisgewinnung und können Fragen des Glaubens und Handelns theologisch reflektieren.

Die im Rahmen des BA-Studiums gewonnene theologisch-religionspädagogische Kompetenz konkretisiert sich als übergeordnete fachwissenschaftliche Qualifikation in folgenden Teilkompetenzen in ihrer evangelischen Ausprägung: Sie erlaubt es,

1. ein berufliches Selbstkonzept als Religionslehrer/in in Auseinandersetzung mit der eigenen Religiosität, theologischem Fachwissen und der religionspädagogischen Theorie zu entwickeln und darüber auskunftsfähig zu sein (Rollen- bzw. Selbstreflexionskompetenz),
2. auf der Basis des theologisch-religionspädagogischen Fachwissens (einschließlich der verschiedenen Arbeits- und Erkenntnismethoden) zentrale Themen des Religionsunterrichts zu erschließen und theologisch zu beurteilen (theologisch-didaktische Erschließungskompetenz),

3. in der Begegnung mit anderen wissenschaftlichen Perspektiven, aber auch mit Vertretern anderer Konfessionen und Religionen sowie anderer weltanschaulicher Lebens- und Denkformen die eigene theologische Position zu reflektieren und im Dialog argumentativ zu vertreten (Dialog- und Diskurskompetenz).

Der Abschluss des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs (lehramtsbezogenes Profil) im Fach „Evangelische Religion“ stellt die Grundlage für den anschließenden fachbezogenen Master of Education dar; BA und MEdu gemeinsam bilden die erste Phase der Ausbildung zum/zur Religionslehrer/in.

Dessen ungeachtet erwerben Studierende des Faches „Evangelische Religion“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs (lehramtsbezogenes Profil) Kompetenzen, mit denen sie z. B. im Verlags- und Pressewesen berufstätig sein können.

II. Zugangsvoraussetzungen

1. Latein

Für das Studium des Faches „Evangelische Religion“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs (lehramtsbezogenes Profil) werden Kenntnisse des klassischen Lateins im Umfang des kleinen Latinums benötigt. Diese Sprachkompetenz kann bei Bedarf durch Weiterbildungsangebote der Universität Göttingen oder anderer Einrichtungen nachgeholt werden – vor dem Studienbeginn oder auch studienbegleitend (etwa in Ferienkursen). Grundlegende Lateinkenntnisse werden bereits ab dem 2. Fachsemester in den Lehrveranstaltungen benötigt. Wer bis dahin noch keine erfolgreich abgeschlossene Sprachprüfung (kl. Latinum) vorzuweisen hat, kann die entsprechenden Lehrveranstaltungen und Module dann belegen, wenn ein Nachweis über die Teilnahme an entsprechenden Sprachkursen und die dadurch erworbenen Kenntnisse in Latein geführt wird. Spätestens bei der Meldung zur BA-Arbeit muss der Erwerb des kleinen Latinums nachgewiesen werden.

2. Griechisch

Kenntnisse des neutestamentlichen Griechisch sind Voraussetzung für die Teilnahme an den Modulen B.EvRel.03 (Pflichtmodul „Analyse der Bibel“) und B.EvRel.07 (Pflichtmodul „Aufbaumodul Exegese und Theologie des AT und NT“). Diese Sprachkompetenz kann bei Bedarf durch Weiterbildungsangebote der Universität Göttingen oder anderer Einrichtungen nachgeholt werden – vor dem Studienbeginn oder auch studienbegleitend (etwa in Ferienkursen). Das Modul B.EvRel.11 (Wahlmodul „Neutestamentliches Griechisch“) bietet die Möglichkeit, diese Sprachkompetenz als Schlüsselqualifikation im Optionalbereich anrechnen zu lassen.

Wer bei der Meldung zum Modul B.EvRel.03 noch keine erfolgreich abgeschlossene Sprachprüfung zum NT-Griechisch (oder eine mindestens gleichrangige Prüfung, z. B. das Graecum) vorzuweisen hat, kann die zugehörigen Lehrveranstaltungen dann belegen, wenn

ein Nachweis über die Teilnahme an entsprechenden Sprachkursen und die dadurch erworbenen Kenntnisse in Griechisch geführt wird. Spätestens bei der Meldung zum Modul B.EvRel.07 muss die erforderliche Sprachprüfung nachgewiesen werden.

III. Studienverlauf

Das BA-Studium des Faches „Evangelische Religion“ verläuft in drei aufeinander aufbauenden Studienjahren. Inhaltlich sind diese – abgesehen von den Modulen im Bereich der Professionswissenschaften – folgendermaßen strukturiert:

Das erste Studienjahr ist durch das „Orientierungsmodul Evangelische Religion“ und die „Grundinformation Kirchengeschichte“ geprägt; hier erwerben die Studierenden Grundfähigkeiten wissenschaftlich-theologischen Arbeitens, Grundkenntnisse über das Christentum als Religion und die biblischen Schriften sowie eine grundlegende Orientierung über die Geschichte der christlichen Kirchen samt einer Methodenkompetenz im Umgang mit kirchen- und theologiegeschichtlichen Quellen. Daneben belegen die Studierenden Lehrveranstaltungen zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen, die im Wahlbereich angerechnet werden; dazu zählt bei Bedarf der Sprachkurs, der die zur Bearbeitung neutestamentlicher Texte notwendigen Griechischkenntnisse vermittelt.

Im zweiten Studienjahr werden die Module „Analyse der Bibel“, „Grundkurs Ethik“ und „Grundwissen Systematische Theologie“ absolviert; in ihnen werden diejenigen Sachkenntnisse und methodischen Fertigkeiten erlernt, die zur historisch-kritischen Erschließung und Deutung biblischer Texte, zur ethischen Urteilsbildung und zur Erörterung von Grundfragen und -begriffen der christlichen Lehre samt ihrer Gegenwartsrelevanz erforderlich sind. Ferner vermittelt das Modul „Einführung in die Religionspädagogik und -didaktik“ eine Übersicht über Geschichte und Theorie dieser Disziplin (einschließlich religionspädagogisch relevanter Aspekte der Religionspsychologie und -soziologie).

Das dritte Studienjahr dient der Erweiterung der zuvor erlangten grundlegenden bibelwissenschaftlichen, ethischen und historisch-systematischen Kompetenzen; in drei Aufbaumodulen zur „Exegese und Theologie des AT und NT“, zur „Ethik“ und zur „Reformatorischen Lehre in ihrem historischen Kontext“ lernen die Studierenden, zentrale Schriften der Bibel auszulegen und zentrale biblische Themen zu entfalten, Lernprozesse zum ethischen Urteilsvermögen zu initiieren und schulische Abläufe ethisch zu reflektieren sowie Fragen evangelischer Lehrbildung in der Neuzeit auf der Basis einer Kenntnis zentraler Lehrinhalte der Reformatoren historisch und theologisch begründet zu beurteilen. Darüber hinaus vermittelt ein „Interdisziplinäres Modul: Religions- und Konfessionskunde“ grundlegende ökumenisch-interkulturelle und interreligiöse Kompetenzen, wie sie zur Sensibilisierung für religiös „Anderes“ und „Fremdes“ im Kontext der Schule notwendig sind.

Am Ende des dritten Studienjahres wird ggf. die Bachelorarbeit in einem Teilfach der Theologie (einschließlich Religionspädagogik) angefertigt.

IV. Modulübersicht

1. Kerncurriculum

Es müssen folgende zehn Pflichtmodule im Umfang von 69 C erfolgreich absolviert werden:

- B.EvRel.01 „Orientierungsmodul Evangelische Religion“ (10 C / 10 SWS)
- B.EvRel.02 „Grundinformation Kirchengeschichte“ (9 C / 6 SWS)
- B.EvRel.03 „Analyse der Bibel“ (7 C / 4 SWS)
- B.EvRel.05 „Grundwissen Systematische Theologie“ (9 C / 6 SWS)
- B.EvRel.06 „Einführung in die Religionspädagogik und -didaktik“ (6 C / 4 SWS)
- B.EvRel.07 „Exegese und Theologie des Alten und Neuen Testaments“ (7 C / 5 SWS)
- B.EvRel.08 „Ethik“ (8 C / 5 SWS)
- B.EvRel.09 „Reformatorsche Lehre in ihrem Kontext“ (4 C / 2 SWS)
- B.EvRel.10 „Religions- und Konfessionskunde“ (9 C / 6 SWS)

Das Modul B.EvRel.01 ist Orientierungsmodul.

2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs – Lehramtsbezogenes Profil

i. Studierende des lehramtsbezogenen Profils erwerben 3 C aus dem Bereich schulischer Vermittlungskompetenz durch Absolvierung des Moduls B.EvRel.06.

ii. Ferner kann folgendes Wahlmodul im Rahmen des Optionalbereichs absolviert werden:

- B.EvRel.11 „Neutestamentliches Griechisch“ (10 C / 7 SWS)

3. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

Folgende Wahlmodule können von Studierenden aller Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

- B.EvRel.01 „Orientierungsmodul Evangelische Religion“ (10 C / 10 SWS)
- B.EvRel.02 „Grundinformation Kirchengeschichte“ (9 C / 6 SWS)
- B.EvRel.05 „Grundwissen Systematische Theologie“ (9 C / 6 SWS)
- B.EvRel.08 „Ethik“ (8 C / 5 SWS)
- B.EvRel.10 „Religions- und Konfessionskunde“ (9 C / 6 SWS)
- B.EvRel.11 „Neutestamentliches Griechisch“ (10 C / 7 SWS)

4. Zweitfach „Evangelische Religion“ im Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“

Es müssen folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert werden:

- B.EvRel.01 „Orientierungsmodul Evangelische Religion“ (10 C / 10 SWS)
- B.EvRel.02 „Grundinformation Kirchengeschichte“ (9 C / 6 SWS)
- B.EvRel.03 „Analyse der Bibel“ (7 C / 4 SWS)
- B.EvRel.06 „Einführung in die Religionspädagogik und -didaktik“ (6 C / 4 SWS)
- B.EvRel.09 „Reformatorsche Lehre in ihrem Kontext“ (4 C / 2 SWS)

V. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit im Studienfach „Evangelische Religion“ sind Nachweise über 35 C aus dem Kerncurriculum sowie des Kleinen Latinums.

VI. Modulhandbuch „Evangelische Religion“

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.01 „Orientierungsmodul Evangelische Religion“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Allgemein: Grundfähigkeiten wissenschaftlicher Recherche und Präsentation; den geschichtlichen Hintergrund, die Entstehung, den Inhalt und die Botschaft der biblischen Schriften und des Christentums in seinen wesentlichen Gestalten in Grundzügen kennen und erläutern können; Fähigkeit, zwischen einer religionswissenschaftlichen Außenperspektive und einer theologischen Innenperspektive auf das Christentum zu unterscheiden Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: fachwissenschaftliche Literaturkunde; bibliographische Recherchen; Fertigkeiten zum Erarbeiten und Präsentieren von Referaten (inkl. Powerpoint) sowie zur Abfassung schriftlicher Hausarbeiten; Lerntechniken, Texterfassung (Exzerpte, Lesetechniken, Zeitmanagement, Studienorganisation) Einführung in das Christentum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse über das Christentum als Religion im Blick auf seine Grundschriften, seine geschichtliche Entwicklung, seine Lehrbildung sowie seine Institutionen und Riten. Einführungen NT und AT: <ul style="list-style-type: none"> • Altes und Neues Testament in ihrem jeweiligen Aufbau kennen lernen • Schriften des AT und NT vor ihrem jeweiligen geschichtlichen Hintergrund lesen • Die Entstehungsgeschichte der biblischen Schriften in Grundzügen nachvollziehen. • Schriften des AT und NT in ihren zentralen Inhalten wahrnehmen. 	<p>Modulumfang</p> <p>10 C / 10 SWS</p> <p>Workload in h: 300 Präsenzzeit in h: 140 Selbststudium in h: 160</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <ol style="list-style-type: none"> 1. Übung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ 2. Vorlesung „Einführung in das Christentum“ 3. Vorlesung „Grundinformation Bibel – Neues Testament“ 4. Vorlesung „Grundinformation Bibel – Altes Testament“ </td> <td> <p>2 SWS 2 SWS 3 SWS 3 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <p>Modulprüfung: Referat (ca. 20 Min.; unbenotet; in 1.), Klausur (120 Min. in 2.) und Klausur (120 Min. zu 3. und 4.)</p> </td> </tr> </table>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Übung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ 2. Vorlesung „Einführung in das Christentum“ 3. Vorlesung „Grundinformation Bibel – Neues Testament“ 4. Vorlesung „Grundinformation Bibel – Altes Testament“ 	<p>2 SWS 2 SWS 3 SWS 3 SWS</p>	<p>Modulprüfung: Referat (ca. 20 Min.; unbenotet; in 1.), Klausur (120 Min. in 2.) und Klausur (120 Min. zu 3. und 4.)</p>		<p>SWS einzeln</p>
<ol style="list-style-type: none"> 1. Übung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ 2. Vorlesung „Einführung in das Christentum“ 3. Vorlesung „Grundinformation Bibel – Neues Testament“ 4. Vorlesung „Grundinformation Bibel – Altes Testament“ 	<p>2 SWS 2 SWS 3 SWS 3 SWS</p>				
<p>Modulprüfung: Referat (ca. 20 Min.; unbenotet; in 1.), Klausur (120 Min. in 2.) und Klausur (120 Min. zu 3. und 4.)</p>					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Evangelische Religion“ (2FBA) sowie im Zweitfach „Evangelische Religion“ (WiPäd) Wahlmodul im Professionalisierungsbereich</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Evangelische Religion“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen; Sachkompetenz) aller geeigneten Studiengänge</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage 1.-3. jedes Wintersemester 4. jedes Sommersemester</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>				
<p>Sprache deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Karin Schöpflin</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.02 „Grundinformation Kirchengeschichte“						
Lernziele, Kompetenzen Orientierung über historische Entwicklungen, Personen und Sachverhalte der Christentums- bzw. Kirchengeschichte und Grundkenntnisse der mit ihnen verbundenen theologischen Positionen; Geschichte der christlichen Kirchen von den Anfängen bis heute in ihren Grundzügen (zwei Überblicksvorlesungen); zentrale kirchen- und theologiegeschichtliche Quellen und Schriften; exemplarische Auseinandersetzung mit religiösen Denk- und Lebensweisen anhand einer Quelle; kirchenhistorische Sachverhalte in theologischer Perspektive.	Modulumfang 9 C / 6 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 84 Selbststudium in h: 158					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung „Kirchengeschichte im Überblick</td> </tr> <tr> <td>2. Kirchengeschichtliches Proseminar</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (120 Min. in 1. und Hausarbeit (max. 15 S.) in 2.</td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Kirchengeschichte im Überblick	2. Kirchengeschichtliches Proseminar	Modulprüfung: Klausur (120 Min. in 1. und Hausarbeit (max. 15 S.) in 2.	SWS Einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>4 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	4 SWS	2 SWS
1. Vorlesung „Kirchengeschichte im Überblick						
2. Kirchengeschichtliches Proseminar						
Modulprüfung: Klausur (120 Min. in 1. und Hausarbeit (max. 15 S.) in 2.						
4 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Evangelische Religion“ (2FBA) sowie im Zweitfach „Evangelische Religion“ (WiPäd) Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) in den Modulpaketen Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen Kleines Latinum oder fachbezogene Lateinkenntnisse					
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Evangelische Religion“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang; Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“; Modulpaket „Theologie“ (Berufsfeldbezogenes Profil) im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Modulpaket „Theologie“ im Umfang von 18 C in geeigneten Master-Studiengängen; Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen; Sachkompetenz) aller geeigneten Studiengänge					
Angebotshäufigkeit Semesterlage 1.jedes Wintersemester 2.jedes Semester	Dauer ein oder zwei Semester					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 35					
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Gemeinhardt						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.03 „Analyse der Bibel“					
Lernziele, Kompetenzen Biblische Texte in methodisch orientierter Weise historisch-kritisch erschließen und interpretieren können; Grundprobleme der Entstehung der biblischen Schriften erörtern; Grundfragen der Geschichte Israels und des frühen Christentums klären; historisch-kritische Methoden zur Erschließung biblischer Texte einüben; zentrale Texte der Bibel in ihrer literarischen, geschichtlichen und theologischen Eigenart wahrnehmen.	Modulumfang 7 C / 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 154				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln				
<table border="1"> <tr> <td>1. Grundkurs Altes Testament</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Proseminar zum Neuen Testament</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table> Modulprüfung: Hausarbeit zum NT (mit AT-Anteilen) (max. 20 Seiten)	1. Grundkurs Altes Testament	2 SWS	2. Proseminar zum Neuen Testament	2 SWS	
1. Grundkurs Altes Testament	2 SWS				
2. Proseminar zum Neuen Testament	2 SWS				
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Evangelische Religion“ (2FBA) sowie im Zweitfach „Evangelische Religion“ (WiPäd)	Zugangsvoraussetzungen B.EvRel.01 und B.EvRel.11 oder fachbezogene Griechisch-Kenntnisse				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Evangelische Religion“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer ein Semester				
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 35				
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Reinhard Kratz					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.05 „Grundwissen systematische Theologie“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Exemplarische und weiterführende Kenntnisse über die Grundthemen der christlichen Religion und die Grundbegriffe der Dogmatik; einen zentralen Text oder exemplarische Texte zu einem grundlegenden Thema der Theologie nach Aussageintention und Argumentationsstruktur erfassen können. Grundfähigkeit zu systematisch-theologischem Denken und Argumentieren; Grundfragen und Grundbegriffe der christlichen Lehre in ihrem spezifischen Sinngehalt erläutern und ihre Gegenwartsrelevanz erörtern.</p>	<p>Modulumfang 9 C / 6 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 84 Selbststudium in h: 186</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Syst. Proseminar: (zu klassischen Texten des Christentums) 2a. Vorlesung zum Grundriss der Dogmatik oder 2b. Vorlesung zu einem Grundthema der systematischen Theologie mit Lektürekurs oder 2c. zwei Vorlesungen zu Grundthemen der systematischen Theologie </td> <td> SWS einzeln 2 SWS 4 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.) in 1. und Klausur (120 Min.) in 2. </td> </tr> </table>	1. Syst. Proseminar: (zu klassischen Texten des Christentums) 2a. Vorlesung zum Grundriss der Dogmatik oder 2b. Vorlesung zu einem Grundthema der systematischen Theologie mit Lektürekurs oder 2c. zwei Vorlesungen zu Grundthemen der systematischen Theologie	SWS einzeln 2 SWS 4 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.) in 1. und Klausur (120 Min.) in 2.		
1. Syst. Proseminar: (zu klassischen Texten des Christentums) 2a. Vorlesung zum Grundriss der Dogmatik oder 2b. Vorlesung zu einem Grundthema der systematischen Theologie mit Lektürekurs oder 2c. zwei Vorlesungen zu Grundthemen der systematischen Theologie	SWS einzeln 2 SWS 4 SWS				
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.) in 1. und Klausur (120 Min.) in 2.					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach/Zweifach „Evangelische Religion“ Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) in den Modulpaketen Wahlmodul im Professionalisierungsbereich</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EvRel.01 oder B.EvRel.01a und Kleines Latein oder fachbezogene Lateinkenntnisse</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Evangelische Religion“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket „Theologie“ (Berufsfeldbezogenes Profil) im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Modulpaket „Theologie“ im Umfang von 18 C in geeigneten Master-Studiengängen; Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen; Sachkompetenz) aller geeigneten Studiengänge</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Sommersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>				
<p>Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christine Axt-Piscalar</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.06 „Einführung in die Religionspädagogik und -didaktik“							
Lernziele, Kompetenzen Exemplarische Grundzüge religionspädagogischer Geschichte kennen; grundlegende Aspekte religionspädagogischer Theorie verstehen; religionspädagogisch relevante Aspekte der Religionspsychologie sowie religionssoziologische Studien zur Religiosität von Jugendlichen kennen; Begründungsmuster für den Religionsunterricht erläutern; verschiedene Gestaltungsformen des Religionsunterrichts kennen und beurteilen (z.B. konfessionell, konfessionell-kooperativ, religionskundlich) empirische und theoretische Aspekte zum Beruf „Religionslehrer/in“ reflektieren.	Modulumfang 6 C / 4 SWS [integrativ 3 C schulische Vermittlungskompetenz] Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln						
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung oder Proseminar zur Einführung in die Religionspädagogik 2. Proseminar über anthropologische und gesellschaftliche Bedingungen des Religionsunterrichts </td> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Klausur (45 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung oder Proseminar zur Einführung in die Religionspädagogik 2. Proseminar über anthropologische und gesellschaftliche Bedingungen des Religionsunterrichts	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (45 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)		
1. Vorlesung oder Proseminar zur Einführung in die Religionspädagogik 2. Proseminar über anthropologische und gesellschaftliche Bedingungen des Religionsunterrichts	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS				
2 SWS							
2 SWS							
Modulprüfung: Klausur (45 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)							
Wahlmöglichkeiten "Pflichtmodul im Studienfach „Evangelische Religion“ (2FBA) sowie im Zweitfach „Evangelische Religion“ (WiPäd)	Zugangsvoraussetzungen B.EvRel.01						
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Evangelische Religion“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang; Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“						
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Semester	Dauer ein Semester						
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 35						
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Martin Rothgangel							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.07 „Exegese und Theologie des AT und NT“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Grundprobleme der Exegese alt- und neutestamentlicher Texte wissenschaftlich behandeln und lösen können; Grundfragen der Theologie des Alten und Neuen Testaments wissenschaftlich bearbeiten und klären können; eine zentrale Schrift des Alten oder Neuen Testaments exegetisch analysieren und auslegen; ein zentrales Thema des Alten oder Neuen Testaments theologisch reflektieren und entfalten.</p>	<p>Modulumfang 7 C / 5 SWS Workload in h: 210 Präsenzzeit in h: 98 Selbststudium in h: 112</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 80%;"> <p>a. Hauptseminar zur Exegese des NT und Vorlesung zur Exegese des AT oder b. Seminar zur Exegese des AT und Vorlesung zur Exegese des NT</p> </td> <td style="width: 20%; text-align: center;"> <p>3 SWS 2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <p>Modulprüfung: mündliche Prüfung inkl. Übersetzung (30 Min.)</p> </td> </tr> </table>	<p>a. Hauptseminar zur Exegese des NT und Vorlesung zur Exegese des AT oder b. Seminar zur Exegese des AT und Vorlesung zur Exegese des NT</p>	<p>3 SWS 2 SWS</p>	<p>Modulprüfung: mündliche Prüfung inkl. Übersetzung (30 Min.)</p>		<p>SWS einzeln</p>
<p>a. Hauptseminar zur Exegese des NT und Vorlesung zur Exegese des AT oder b. Seminar zur Exegese des AT und Vorlesung zur Exegese des NT</p>	<p>3 SWS 2 SWS</p>				
<p>Modulprüfung: mündliche Prüfung inkl. Übersetzung (30 Min.)</p>					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Evangelische Religion“ (2 FBA)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.EvRel.01, B.EvRel.03 B.EvRel.11 oder fachbezogene Griechisch-Kenntnisse</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Evangelische Religion“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>				
<p>Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Reinhard Feldmeier</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.08 „Ethik“					
Lernziele, Kompetenzen Ethische Problemlagen differenziert wahrnehmen und systematisch einordnen können. Vermittlung von historisch-systematischem Überblickswissen zur Ethik; Probleme anwendungsorientierter Ethik an einem ausgewählten Beispiel; Lernprozesse zum ethischen Urteilsvermögen initiieren können; das eigene Handeln in der Schule sowie die Abläufe in der Schule ethisch reflektieren können; historische Aspekte zur Werteerziehung; systematische Reflexion ethischen Lernens; Ethos des Lehrers; Ethik und Schulorganisation; fachwissenschaftliche und fachdidaktische Reflexion ausgewählter, lehrplanbezogener Themen der Ethik.	Modulumfang 8 C / 5 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 70 Selbststudium in h: 170				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Proseminar „Grundkurs Ethik“ 2. Vorlesung und Übung zur Ethik in der Schule </td> <td> SWS einzeln 2 SWS 3 SWS </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Essay (max. 10 S.) in 1. und Hausarbeit (Unterrichtsentwurf zu ethischem Thema; max. 20 S.) in 2. </td> <td></td> </tr> </table>	1. Proseminar „Grundkurs Ethik“ 2. Vorlesung und Übung zur Ethik in der Schule	SWS einzeln 2 SWS 3 SWS	Modulprüfung: Essay (max. 10 S.) in 1. und Hausarbeit (Unterrichtsentwurf zu ethischem Thema; max. 20 S.) in 2.		
1. Proseminar „Grundkurs Ethik“ 2. Vorlesung und Übung zur Ethik in der Schule	SWS einzeln 2 SWS 3 SWS				
Modulprüfung: Essay (max. 10 S.) in 1. und Hausarbeit (Unterrichtsentwurf zu ethischem Thema; max. 20 S.) in 2.					
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach/Zweifach „Evangelische Religion“ Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) in den Modulpaketen Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen B.EvRel.01 <i>oder</i> B.EvRel.01a				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Evangelische Religion“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Modulpaket „Theologie“ (Berufsfeldbezogenes Profil) im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Modulpaket „Theologie“ im Umfang von 18 C in geeigneten Master-Studiengängen; Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen; Sachkompetenz) aller geeigneten Studiengänge				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer ein Semester				
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 35				
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Reiner Anselm					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.09 „Reformatorsche Lehre im historischen Kontext“						
Lernziele, Kompetenzen Historisch und theologisch begründete Urteilsfähigkeit in Fragestellungen evangelischer Lehrbildung; Überblick über die Bekenntnisbildung des konfessionellen Zeitalters; Kenntnis zentraler Lehrinhalte der Reformatoren und ihrer Bedeutung für die evangelische Lehre der Neuzeit.	Modulumfang 4 C / 2 SWS Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 92					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Hauptseminar zur Reformatorsche Lehre im Fach Kirchengeschichte oder Systematische Theologie</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (120 Min.) oder mdl. Prüfung (ca. 20 Min.)</td> </tr> </table>	Hauptseminar zur Reformatorsche Lehre im Fach Kirchengeschichte oder Systematische Theologie	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (120 Min.) oder mdl. Prüfung (ca. 20 Min.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Hauptseminar zur Reformatorsche Lehre im Fach Kirchengeschichte oder Systematische Theologie	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS			
2 SWS						
Modulprüfung: Klausur (120 Min.) oder mdl. Prüfung (ca. 20 Min.)						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Evangelische Religion“ (2FBA) sowie im Zweitfach „Evangelische Religion“ (WiPäd)	Zugangsvoraussetzungen B.EvRel.01 und Kleines Latinum oder fachbezogene Lateinkenntnisse					
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Evangelische Religion“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“					
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer ein Semester					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 35					
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Thomas Kaufmann						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.10 „Religions- und Konfessionskunde“	
Lernziele, Kompetenzen Sensibilisierung für religiös „Anderes“ und „Fremdes“ auf der Basis empirischen und historischen Orientierungswissens; Ausbildung grundlegender ökumenisch-interkultureller und interreligiöser Kompetenzen, wie sie für die Gestaltung entsprechender Unterrichtseinheiten, aber auch im Blick auf die Moderationsfähigkeit in kulturell heterogenen Klassenverbänden benötigt werden. Lehrveranstaltungsspezifika: Sem. Ökumene/Konfessionskunde: Exemplarische Auseinandersetzung mit innerchristlicher Konfessionsvielfalt bzw. mit aus der Missionsgeschichte hervorgegangenen verschiedenen kulturellen Gestaltungen von Christentum und Kirche. Sem. Jüdische Feste und Gebräuche: Exemplarische Kenntnisse der historischen Entwicklung und gegenwärtigen praktischen Gestaltung jüdischen religiösen Lebens. Hist. PS oder VL in Religionswissenschaft: Exemplarische Kenntnisse der religiösen Überlieferung und Praxis der großen „Weltreligionen“ und Neuen Religiösen Bewegungen.	Modulumfang 9 C / 6 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 84 Selbststudium in h: 186
Lehrveranstaltungen und Prüfungen 1. Seminar zur Ökumene/Konfessionskunde 2. Seminar „Jüdische Feste und Gebräuche“ 3a. Proseminar „Einführung in die Religionsgeschichte“ <i>oder</i> 3b. Vorlesung „Überblick zu Weltreligionen bzw. Neuen Religionen“ Modulprüfung: Referat (ca. 20 Min.) oder Essay (max. 10 S.) in 1. und Referat (ca. 20 Min.) oder Essay (max. 10 S.) in 2. und Referat (ca. 20 Min.) oder Essay (max. 10 S.) in 3.	SWS einzeln 2 SWS 2 SWS 2 SWS
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Evangelische Religion“ (2FBA) sowie im Zweitfach „Evangelische Religion“ (WiPäd) Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen B.EvRel.01
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Evangelische Religion“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang; Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen; Sachkompetenz) aller geeigneten Studiengänge
Angebotshäufigkeit Semesterlage 1. + 2. Alternierend Sommersemester und Wintersemester 3. jedes Wintersemester	Dauer ein oder zwei Semester
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 35
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Andreas Grünschloß	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Evangelische Religion“ B.EvRel.11 „Neutestamentliches Griechisch“					
Lernziele, Kompetenzen Kenntnis der griechischen Sprache (Alphabet, Lesen, Schreiben); Grundlegende Kenntnisse der griechischen Grammatik (Vokabular, Formenbildung, Syntax); Fähigkeit, Texte des Neuen Testaments zu übersetzen.	Modulumfang 10 C / 7 SWS Workload in h: 300 Präsenzzeit in h: 98 Selbststudium in h: 202				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln				
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 80%;">Sprachkurs „Griechisch I“</td> <td style="width: 20%; text-align: center;">7 SWS</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulprüfung: Klausur (180 Min.) und mdl. Prüfung (ca. 20 Min.)</td> </tr> </table>	Sprachkurs „Griechisch I“	7 SWS	Modulprüfung: Klausur (180 Min.) und mdl. Prüfung (ca. 20 Min.)		
Sprachkurs „Griechisch I“	7 SWS				
Modulprüfung: Klausur (180 Min.) und mdl. Prüfung (ca. 20 Min.)					
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul im Optionalbereich (lehramtsbezogenes Profil) des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) aller Studiengänge	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (Optionalbereich des lehramtsbezogenen Profils) Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen; Sprachkompetenz) aller geeigneten Studiengänge				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Semester	Dauer ein Semester				
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 35				
Modulverantwortliche/r: Dr. Andrea Bencsik					

VII. Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Studienfach „Evangelische Religion“ in Kombination mit Studienfach „Deutsche Philologie/Deutsch“ – Lehramtsbezogenes Profil

Sem. Σ C*	BA-Fach „Evangelische Religion“ (66 C+3 C)				BA-Fach „Deutsche Philologie/Deutsch“ (66 C+3 C)		Optionalbereich (10 C)	Erziehungswissenschaften (20 C)				
	Modul		Modul		Modul	Modul	Modul	Modul				
1. Σ 31 C	B.EvRel.01 „Orientierungsmodul Evangelische Religion“ (Orientierungsmodul) 10 C		B.EvRel.02 „Grundinformation Kirchengeschichte“ (Pflicht) 9 C		B.Ger.1.1 „Einführung in die Germanistik 1.1“ (Orientierungsmodul) 12 C		B.EvRel.11 „Neutestamentliches Griechisch“ (Wahl) 10 C					
2. Σ 28 C					B.Ger.1.2 „Einführung in die Germanistik 1.2“ (Orientierungsmodul) 12 C				B.Erz.1 „Einführung in die Schulpädagogik“ (Wahlpflicht) 6 C			
3. Σ 32 C	B.EvRel.03 „Analyse der Bibel“ (Pflicht) 7 C		B.EvRel.05 „Grundwissen Systematische Theologie“ (Pflicht) 9 C		B.EvRel.06 „Einführung in die Religionspädagogik und -didaktik“ (Pflicht) 6 C		B.Ger.2.1 „Aufbaumodul Literaturwissenschaft“ (Pflichtmodul) 6 C		B.Ger.2.2 „Aufbaumodul Mediävistik“ (Pflichtmodul) 6 C		B.Erz.30 „Orientierungspraktikum“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 28 C							B.Ger.2.3 „Aufbaumodul Sprachwissenschaft“ (Pflichtmodul) 6 C		B.Ger.5 „Fachdidaktik Deutsch“ (Pflicht) 6 C		B.Erz.20 „Schulpraktikum“ (Wahlpflicht) 8 C	
5. Σ 32 C	B.EvRel.07 „Exegese und Theologie des AT und NT“ (Pflicht) 7 C	B.EvRel.08 „Ethik“ (Pflicht) 8 C		B.EvRel.09 „Reformato- rische Lehre in ihrem Kontext“ (Pflicht) 4 C	B.EvRel.10 „Religions- und Konfessionskunde“ (Pflicht) 9 C		B.Ger.3.1a „Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft“ (Wahlpflicht) 9 C					
6. Σ 29 C	BA-Arbeit 12 C						B.Ger.3.2b „Vertiefungsmodul Mediävistik“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Ger.3.3b „Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C			
Σ 180 C	66 C (+3 C) (+12 C)				66 C (+3 C)		10 C		20 C			

2. Studienfach „Evangelische Religion“ in Kombination mit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ – Lehramtbezogenes Profil

Sem. Σ C*	BA-Fach „Evangelische Religion“ (66 C+3 C)				BA-Fach „Englische Philologie/Englisch“ (66 C+3 C)			Optionalbereich (10 C)	Erziehungswissenschaften (20 C)		
	Modul		Modul		Modul		Modul	Modul			
1. Σ 28 C	B.EvRel.01 „Orientierungsmodul Evangelische Religion“ (Orientierungsmodul) 10 C		B.EvRel.02 „Grundinformation Kirchengeschichte“ (Pflicht) 9 C		B.EP.01 Basismodul Englische Philologie (Orientie- rungsmodul) 6 C		B.EP.02 Basismodul Sprachpraxis (Orientie- rungsmodul) 7 C	B.EvRel.11 „Neutestamentliches Griechisch“ (Wahl) 10 C			
2. Σ 31 C					B.EP.20a Kulturwissen- schaft des anglophonen Raums I (Wahlpflicht) 8 C					B.EP.07-1-L Vermittlungs- und Fachdi- daktikmodul (Pflicht) 6 C	
3. Σ 31 C	B.EvRel.03 „Analyse der Bibel“ (Pflicht) 7 C		B.EvRel.05 „Grundwissen Systematische Theologie“ (Pflicht) 9 C		B.EvRel.06 „Einführung in die Religionspädagogik und -didaktik“ (Pflicht) 6 C		B.EP.30a Literaturwis- senschaft des anglophonen Raums (Wahlpflicht) 8 C		B.Er.z.30 „Orientierungs- praktikum“ (Wahlpflicht) 6 C		
4. Σ 32 C	B.EvRel.07 „Exegese und Theologie des AT und NT“ (Pflicht) 7 C				B.EvRel.08 „Ethik“ (Pflicht) 8 C		B.EvRel.09 „Reformato- rische Lehre in ihrem Kontext“ (Pflicht) 4 C			B.EP.26 Grundzüge der engli- schen Sprachgeschich- te (Wahlpflicht) 8 C	
5. Σ 32 C			B.EvRel.10 „Religions- und Konfessions- kunde“ (Pflicht) 9 C						B.EP.40b Kulturwissenschaft im anglophonen Raum (Wahlpflicht) 6 C		B.EP.07-2 Vertiefungsmodul Sprachpraxis (Pflicht) 6 C
6. Σ 26 C	BA-Arbeit 12 C				B.EP.43d Aspekte der englischen Sprachgeschichte (Wahlpflicht) 6 C						
Σ 180 C	66 C (+3 C) (+12 C)				66 C (+3 C)				10 C	20 C	